

# Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

## *Tag der offenen Tür im neuen Gerätehaus der Feuerwehr Isselhorst*



Am 20. Juni 2004 fand der Tag der offenen Tür zur Einweihung des neuen Gerätehauses der Feuerwehr Isselhorst großen Anklang bei Jung und Alt. Schon morgens strömten viele interessierte BürgerInnen zur Niehorster Straße, um den Neubau zu besichtigen. Wir wünschen der Feuerwehr Isselhorst nach diesem guten Start, weiterhin viel Einsatzbereitschaft und wenig Einsätze!!!

der Umwelt alljährlich

## Isselhorster Erde

Unsere Erde, der "blaue Planet", ist einzigartig im Sonnensystem, ja vielleicht im gesamten Universum. Durch das Wechselspiel der Elemente Erde, Wasser, Feuer und die Wärme der Sonne entstand über Jahrmilliarden das Wunderwerk Erde des Lebens - von der Amöbe bis zum Blauwal, von der Flechte bis zum Mammutbaum.

Im Laufe der Evolution haben Tiere und Pflanzen die verschiedensten Lebensräume besiedelt: zuerst die Ozeane, dann das Land, später die Luft. Danach entwickelte sich schließlich der Mensch und vor 954 Jahren der Isselhorster.

Das Zentrum von Isselhorst liegt auf dem 8. Längengrad 24 min. und 33 sek. sowie auf dem 51. Breitengrad 56 min. und 47 sek. unserer Erde. Es ist sicherlich eines der schönsten und sichersten Fleckchen auf dem Globus, wenn man es von Seiten der Naturkatastrophen betrachtet.

Grund genug, sich zum Straßenfest einmal diesem Thema zu widmen. "Isselhorster Erde, was kann man denn daraus machen?", waren die ersten Worte einiger Zuhörer, nachdem das Motto des diesjährigen Straßenfest bekannt gegeben wurde. Zuerst war es sicherlich schwierig, Ideen zu entwickeln, aber mit "Fantasie und Technik" lässt sich eine Menge daraus entwickeln.

Mit Spiel und Spaß, aber auch ernster Betrachtungen, wird mit



viel "Erdbewegungen", Erdfrüchten, Erdtieren, Erdproben usw." das Straßenfest wieder von vielen Vereinen, Institutionen, Geschäftsleuten und Privatpersonen in Szene gesetzt. Jeder kann mitmachen, Informationen unter Tel. 960411.

Wie in der Vergangenheit können auch in diesem Jahr alle Bewohner des Kirchspiels und viele Besucher mit Spannung auf den 12. September blicken, wenn es heißt "Isselhorster Erde".

*Henner Schröder*

## Isselhorster Luft 2002

## Isselhorst unterwegs ins neue Jahrtausend 2000

# Isselhorster Erde

12. September 2004

Isselhorst  
auf Rädern  
1996

Isselhorst  
unter Dampf und Rauch  
1994

Isselhorst unter Wasser  
1998



## Isselhorster Baggerland

Sicherlich eines der "bewegendsten" Ereignisse beim Straßenfest wird das entstehende und nur für einen Tag existierende "Isselhorster Baggerland".

Auf der Wiese gegenüber dem Eishaus werden 5 große Erdhügel aufgeschoben, welche dann von den Besuchern durch den Einsatz von Minibaggen "versetzt" werden sollen. Die Minibagger werden von Isselhorster Firmen kostenlos zur Verfügung gestellt.



Ein kleiner Radlader wird durch exzellente Fahrkünste immer wieder für Ordnung sorgen.

Für eine Spende von 5 EURO für Erdbebenopfer kann jedermann/frau ab 16 Jahren für etwa 10 Minuten seien Bagger-Eigenschaften testen und bekommt hierfür anschließend eine Urkunde.



## Bewährte Sperrung

Zum Straßenfest am 12. September wird wieder die Haller Straße vom Kriegerdenkmal bis zur Grundschule, sowie die Steinhagener Straße ab Kindergarten und der Kirchplatz in der Zeit von 7.00 h – 19.00 h voll gesperrt.

Der Haverkamp wird wieder zur Einbahnstraße Richtung Wasserwerk. Die Heimatverein bittet alle Anwohner um Verständnis und hofft auf die Vernunft der Autofahrer. Parkplatz-Hinweise werden ausgeschrieben.

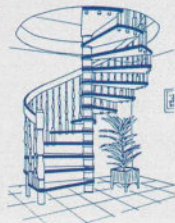
## WIEDEMANN & PARTNER

### TREPPEN FÜR AUFSTEIGER

Ob Neu- oder Umbau, Vollholz- oder Stahl/Holz-Konstruktionen:

**Wir lösen jedes Treppenproblem!**

Körnerstr. 5 · Steinhagen-Brockhagen  
Telefon (0 52 04) 8 98 40  
Fax (0 52 04) 8 98 43



## Isselhorter Erde und Papier

Aus der Erde wachsen Bäume, und aus Bäumen wird Papier hergestellt.

Es passt also gut, wenn die Stadt Gütersloh als Veranstalter in der Zeit vom 12. September bis zum 31. Oktober in der Brennerei Elmdorf eine Ausstellung zum Thema Papier begleitet..

Die Ausstellung "Papierwende-Zukunftsfähig mit Papier" ist ein Gemeinschaftsprojekt der Umwelt- und Menschenrechtsorganisationen ARA und urgewald, die sich für den Schutz der Wälder weltweit einsetzen und Kooperationspartner der NRW-Papierinitiative 2000plus sind.

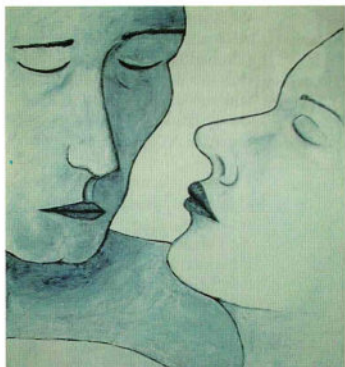
Die Ausstellung setzt das Thema Papierverschwendung beeindruckend in Szene und macht auf die Folgen des oft gedankenlosen Papierverbrauchs aufmerksam. Zentrales Informationsmedium der Ausstellung ist eine schier endlose "Papierbahn"; interaktive Elemente laden zu einer vertiefenden Auseinandersetzung ein. Ziel ist, längst überholten Vorurteilen gegen Recyclingpapier zu Leibe zu rücken und die (Wieder)Umstellung auf die umweltfreundliche Alternative anzukurbeln.

Für die Allgemeinheit ist die Ausstellung jeden Sonntag von 11.00h – 17.00 h geöffnet. Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung. Die Eröffnung erfolgt im Rahmen des Straßenfest um 14.00 h durch die Bürgermeisterin Maria Unger.

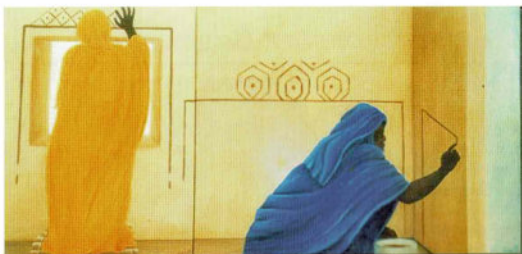
## Heike Schael: Mensch & Farbe

Zwei starke Themen vereint die Malerin und Bildhauerin Heike Schael in ihrer aktuellen Ausstellung in Isselhorst. "An Menschen interessiert mich die Mimik, die Gestik und immer wieder die technische Herausforderung, das von mir persönlich Wahrgenommene malerisch umzusetzen", beschreibt die Künstlerin.

*Die Liebenden*



Und zum Stellenwert der Farbe in ihrem künstlerischen Schaffen erzählt sie offen: "Ich habe es noch nie geschafft, ein Bild in verhaltenen Beige- Braun- oder Ockertönen zu malen; auch wenn ich mit zurückhaltenden Farben beginne, zum Schluss strahlt das Bild, egal, was ich mir vorgenommen hatte. Ich brauche die Leuchtkraft beim Malen und das inspirierende Gefühl, wenn ich die pastösen, cremigen Farben auftrage. Auch das Spiel von Hell und Dunkel auf die Leinwand zubringen, zum Beispiel im Faltenwurf eines Gewandes, in der Struktur einer Oberfläche, reizt mich sehr."



*Nani Mint Sass 1999 & Neine Bon 1999*

Heike Schael arbeitet sowohl mit Modellen, als auch nach Fotos, wenn sie ihr das gesuchte Motiv bieten. "Die Arbeit nach einer Fotovorlage beinhaltet immer einen Prozess der künstlerischen Verfremdung. Ich erwecke das Abgelichtete für mich zum Leben, lasse es sprechen und setze die Essenz dieser Auseinandersetzung im eigenen Bild um." Nani Mint Sass und Neine Bon sind zwei Arbeiten, die so entstanden sind. Vorlage war eine Fotografie aus einem Band über afrikanische Künstler.

Die Malerin bannt zwei Frauen auf die Leinwand, die ihre Hütte künstlerisch gestalten, indem sie die Wände bemalen. Ein Motiv, das alle Vorlieben von Heike Schael erfüllt, Menschen, in einer ihnen ganz eigenen Lebenssituation, Gewänder in Bewegung und leuchtende Farben.

Das Zusammenspiel von Mensch und Farbe hat Heike Schael immer wieder neu ausgelotet. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt ihrer Arbeiten.

Die Ausstellung von Heike Schael "Mensch & Farbe" ist vom 1. September 2004 – 26. November 2004 im Bauernhauscafé Unnern Äiken und im Salon Kitzig zu sehen.

*Ilona Lütkemeyer*







**Der Isselhorster Jugendtreff  
sucht für den  
Dienstagnachmittag  
zwischen 15 u. 18 Uhr eine  
engagierte Honorarkraft.**

**Telefonische Bewerbungen  
bis Ende September an  
den Vorsitzenden des  
Fördervereins Alte Schule  
Isselhorst - Jugendtreff  
Ingo Mahne (05241.73658)**

[www.fit-schlank-aktiv.com](http://www.fit-schlank-aktiv.com)

**Annette Rauer**

Akazienweg 12 - 33335 Gütersloh

*Wir suchen 5 Personen,  
die ernsthaft daran interessiert sind,  
ibr Gewicht um 5 bis 25 kg  
oder mehr zu reduzieren.*

**Rufen Sie uns an!  
Tel. 0 52 41 / 7 04 94 25**

# Maas.

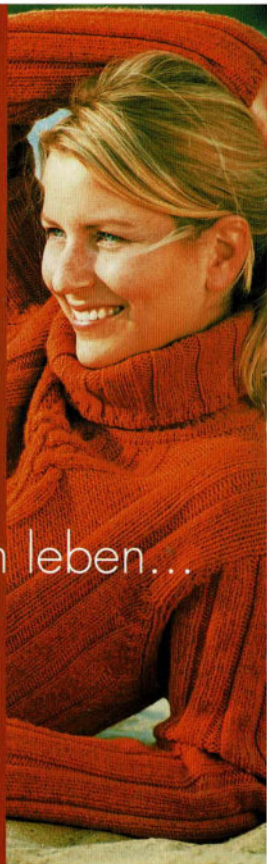
Individuelle Mode aus  
Naturfasern  
- für die ganze Familie.

Kostenlos!  
Der neue Herbst/Winter-Katalog  
ist da!  
Einfach anrufen: 01805/990500  
Im Internet: [www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

natürlich leben...

Maas Naturwaren GmbH  
Werner-von-Siemens-Str.2  
Ecke Osnabrücker Landstraße  
33334 Gütersloh  
Fax 05241/67072

Ladenöffnungszeiten  
Montag bis Freitag 9.30-13.00 Uhr  
und 15.00-18.00 Uhr  
Samstag 9.30-13.00 Uhr



# maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

**P** vor beiden Geschäften

Berliner Straße 107  
Tel. 0 52 41 / 2 88 54  
Steinhagener Straße 3  
Tel. 0 52 41 / 68 71 70

## "Warum stichst du in die Wurst"

Wenn die Kinder des Evangelischen Kindergartens bei der Metzgerei Rau zu Gast sind, müssen viele Fragen beantwortet werden. Und das machen die Eheleute Rau sehr gerne.

Die Kindergartenkinder erleben hier bei ihrem Besuch einen lehrreichen Streifzug durch die Betriebsräume. Von Hygiene- und Sicherheitsvorschriften bis hin zu

Produktion und Verkauf erklärt Metzgermeister Rau mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen den täglichen Ablauf einer Metzgerei. Bisher haben bereits alle Gruppen des Evangelischen Kindergartens die Metzgerei besucht. "Das war sehr interessant, und wir werden viel Zeit verwenden, um das alles aufzuarbeiten", zeigt sich eine Erzieherin von dem Erfolg der Besuche überzeugt.

Metzgermeister Rau findet, dass die Aktion sehr gelungen ist "obwohl der Betrieb mal ein wenig auf den Kopf gestellt wurde". Und die Kinder tragen ihre Erlebnisse und ein kleines Geschenk in Form eines Beutelhens mit einem Paar schmackhaften Wienern, ei-



nem Pixibuch über die Metzgerei und einigen kleinen Leckereien voller Freude als Andenken mit nach Hause. Nach vorheriger Anmeldung freuen sich die Eheleute Rau auf weitere Kindergartengruppen in Ihrem Betrieb.



**Spitzenqualität in Fleisch und Wurst  
aus Ihrer**

**Schon probiert?  
Leckere,  
neue  
Grillartikel!**

33334 GÜTERSLOH-ISSELHORST  
Steinhagener Straße 16  
Telefon (0 52 41) 6 73 60  
Telefax (0 52 41) 68 80 10



Gebr. WIEDEY

  
Rolladen- und Sonnenschutzanlagen

[www.gebr-wiedey.de](http://www.gebr-wiedey.de)

**Meisterbetrieb für**

- Markisen
- Insektenschutzgitter
- Rolläden für jede Fensterform
- Garagentore

**Besuchen Sie unsere  
Ausstellung!** (nach Terminsprache)

Im Großen Busch 25  
**33334 Gütersloh**  
Tel. 0 52 41/70 22 07

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

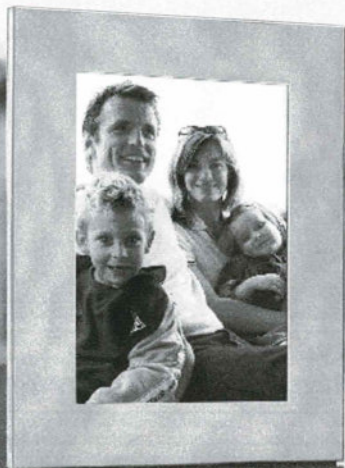
**barzak**  
SANITAR+HEIZUNG

**Service**

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80





## Und wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Vermögensberater?



Mit der Sparkassen-Finanzplanung privat profitieren Sie von dem Wissen erfahrener Vermögensspezialisten - und den Vorteilen, die nur die größte Finanzgruppe Deutschlands bieten kann. Wir analysieren individuell Ihre Bedürfnisse und bieten alle Leistungen für ein optimales Vermögensmanagement aus einer Hand. Mehr Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse-guetersloh.de](http://www.sparkasse-guetersloh.de). **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**



## ***Wenn Kantorinnen befreundet sind oder: Mit Kirchenchor und Jugendkantorei auf Tournee***

In Zeiten von Globalisierung und EU-Osterweiterung ist es unser aller Pflicht, auch persönlich diese Entwicklungen mitzutragen und mitzugestalten.

Ob jetzt eine Chorreise nach Lauf an der Pegnitz eher unter Globalisierung - immerhin liegt Lauf in Franken und damit im Ausland (Bayern) - oder unter Osterweiterung - Lauf liegt östlich von Nürnberg - zu fassen ist, mag jeder Leser für sich entscheiden, allein: Die durch diese Reise erzielte Hori-

zontenerweiterung (nicht nur) unsererseits ist beträchtlich und erfasst im Falle nicht weniger Chor- und Jugendkantoreimitglieder sogar Einblicke in das häusliche Leben des Franken als solchem, fanden diese sich doch, kaum in dem schönen Städtchen angekommen, in einer sogenannten Gastfamilie wieder und wurden dort herzlich umsorgt. Der Ausdruck Gastfamilie indes ist irreführend; es entpuppten sich nämlich sämtliche Iselhorster Chorsänger beherbergenden Laufer Kantoreimitglieder

als seit Generationen in der Stadt an der Pegnitz wohnhaft und somit alles andere als dort zu Gast. Wie auch immer - wir alle wissen, was gemeint ist, und außerdem ging es ja auch um anderes als um sprachliche Spitzfindigkeiten: Es ging um nicht weniger als darum, den Gedanken ostwestfälischer Lebenslust und Sangesfreunde in einen anderen (wunderschönen!) Landstrich Deutschlands zu tragen und mit dort vorfindlichen, ähnlichen Tendenzen in einem Konzert zu vereinen, das man -

# **W. HALLMANN GmbH**

## **Dachdeckermeister**

**Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,  
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,  
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten**



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 52 09) 65 41



ich stütze mich da auf Bemerkungen der beiden Chorleiterinnen und Lob aus dem Laufer Publikum - als wohlgelungen bezeichnen darf.

Dies ist umso erfreulicher, als die Zeit der gemeinsamen Chorproben zum stimmlichen Zueinanderfinden und zum Zusammensetzen der beiden doppelchörigen Motetten von Johann Pachelbel und Johann Ludwig Bach ziemlich begrenzt war (Anreise des Isselhorster Chores am späteren Abend des 19.5.04, Konzert bereits am darauffolgenden Samstag, den 22.5.04). Nun könnte der eine oder andere Leser einwenden, zwischen diesen beiden Terminen lägen doch immerhin fast drei ganze Tage! Das stimmt auch, doch muss sich jeder, der so denkt, vor Augen halten, dass unsere beiden Kantorinnen den gemeinde- und völkerverbindenden sowie heimatkundlich-kulturellen

Gedanken richtigerweise für mindestens so wichtig hielten wie den pausenloser und zielstrebigere Chorprobenarbeit. Aus diesem zukunftsweisenden Denken heraus wurden schöne Unternehmungen organisiert wie ein gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Laufer Kunigundenberg am 20. Mai (das traf sich gut, denn tatsächlich war an diesem Tag Himmelfahrt!), eine Führung durch Lauf (in der Tat zu Fuß!), ein Ausflug nach Nürnberg mit Stadtführung durch gut informierte Mitglieder des Laufer Chores, der Besuch der samstäglich "Orgelmusik zur Marktzeit" in Lauf und das ausgiebige Mitfeiern des Gemeindefestes. Und das tollste war: Zwischendurch gab es immer wieder Gelegenheit, sich z. B. in den Wirtshäusern am malerischen Laufer Marktplatz an den Segnungen dieses auch in kulinarischer Hinsicht

als Glücksfall geltenden Landstrichs zu ergötzen; allein das Bier...

Fazit. Falls es bis hierher noch nicht recht deutlich wurde: Dieser Bericht ist aus großer Begeisterung und Dankbarkeit heraus geschrieben, aus Dankbarkeit für eine Zeit des heiteren und von der schönen Musik getragenen Miteinanders innerhalb unserer beiden Chöre und mit dem so gastfreundlichen Laufer Chor, aus Dankbarkeit gegen die beiden aus dem Studium befreundeten Chorleiterinnen Silke Naumann (engagierte Vakanzvertretung in unserer Gemeinde nach dem Wegzug des Ehepaars Bauer) und Birke Giesenbauer, aus Dankbarkeit für Tage überwiegend herrlichen Wetters in richtiger Urlaubsgebung.

Nicht zu Unrecht sangen wir Werke wie "Nun danket alle Gott", "Das ist meine Freude" und "All ihr Völker, lobet den Herrn" (Laudate omnes gentes), die dann am 27.6.04 auch hier in Isselhorst erklangen und deren Aussage diese Reise und unsere Chorarbeit insgesamt trägt.

*Christian Pietzner*



**WO-TEX**  
**Lädchen**  
Haverkamp 10  
33334 Gütersloh  
0 52 41 / 6 83 57

**30%**  
**auf alle**  
**Sommer-**  
**garne!**



**Flexibel & Fair!**  
**MALERMEISTER**  
**UDO PLABMANN**  
Fax 0 52 41 / 96 12 90  
Tel. 0 52 41 / 69 57  
**Funk 01 71 / 32 95 643**  
Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst  
[www.malermeister-plassmann.de](http://www.malermeister-plassmann.de)

◆◆◆◆◆  
**Noch ist Sommer!!!**  
**Weißburgunder**  
**und Grauburgunder**  
**CLASSIC trocken**  
Frische fruchtige Weine für  
◆ hoffentlich laue Abende  
◆◆◆◆◆  
**Ulis Weindepot**  
S. Schlüppmann  
Laurentiusweg 5  
**33803 Steinhagen**  
Fon 05204/6985 Fax 05204/929273  
eMail [UlisWeindepot@aol.com](mailto:UlisWeindepot@aol.com)



## ***Wanderung zur Emsquelle und ins urige Furlbachtal***

Zum ersten Mal hatten wir eine kleine Wanderung ins Programm des Heimatvereines genommen, das recht sparsam angenommen wurde.

Am Samstag, den 22.5.2004 fuhren 12 Interessierte in die Stukenbrocker Senne, denn die meisten dieser Heimatfreunde aus Isselhorst kannten diese Ecke der nahen Heimat noch nicht. Wir parkten zunächst am großen Freizeitplatz und besuchten dort den russischen Soldatenfriedhof. Es ist schon beklammend, wenn man vor dem

Mahnmal steht und liest, "Hier ruhen über 65000 Soldaten, in der Gefangenschaft gestorben." Dann ging es weiter über den Wanderweg zur Emsquelle. Wir waren an dem schönen Tag zu der Zeit die einzigen Besucher. Im Quellgebiet sieht man an vielen Stellen, wie das Wasser hervorkommt und nach 20 Metern bereits einen kleinen, kristallklaren Bach bildet.

Dann ging es zurück und zur Halbzeit gab es Kaffee und Kuchen im Mühlengrund. Ab hier begann dann auch die Wanderung

ins Furlbachtal. Wir wählten die kleinere Tour, der Rundweg beträgt ca. 4,5 km. Die große Tour ist natürlich auch wunderschön, sie führt fast bis nach Augustdorf zur Quelle des Furlbaches. Hierzu braucht man ungefähr 3 Stunden Wanderzeit.

Das Tal ist urwüchsig schön, der Wanderweg führt rauf und runter, über Dünen und dann wieder bis ans Wasser. Der Bachlauf ist glasklar, der weiße Sennesand leuchtet im Bachbett. Eine am Bach gelegene Fischaufzuchtstation hat man vor Jahren aufgegeben und alles renaturisiert, die Natur ist wieder in Ordnung.

Der Wanderweg entlang des Furlbaches ist mit unserem Lutterweg nicht zu vergleichen. Beide Wanderungen, die kleine und die große Tour, beginnen im Mühlengrund an der Fockelmühle. Dort können die Fahrzeuge abgestellt werden und eine Hinweistafel kennzeichnet die Strecke.

Hier im Mühlengrund endete auch unser Wandertag bei einer wohlschmeckenden Forelle.

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder einen Wandertag ins Programm aufnehmen.

*Wilfried Hanneforth*

# **Hanneforth**

Malermeister

Hollerfeldweg 13  
33334 Gütersloh -  
Isselhorst  
Telefon / Fax:  
0 52 41 / 66 03



## Ein Gedicht über den Esel

Herr Ernst Imkamp jun. hat bereits einige Verse über den Esel verfasst, hier folgt das erste Gedicht:

*Nu häve äinen, out Metall,  
wi brouket en nich to fauern,  
vertellen dau witt' irveroll,  
be staiht in Küsters Chauern.*

*He is blauz ton bekieken  
doer  
un hölt de Chemainden  
faste,  
be is out Bronze,  
echt un schwauer,  
brouket weder Chlanz  
no Paste.*

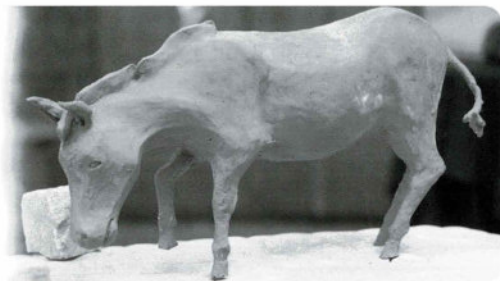
*De Irsel staiht in Isselhorst,  
wi witten chout to küern,  
be sall hier bleiben,  
ouk bi Frost,  
be kümp nie inne Schüern!*

Die Esel-Bronze-Statue wird am Sonntag, den 12.09.2004 während des Straßenfestes der Öffentlichkeit übergeben.

Etwas Geld fehlt noch zur Finanzierung, hier noch einmal die Kontonummer:  
Sparkasse Gütersloh  
BLZ 47850065,  
Kto.-Nr. 15808225

*Der Heimatverein  
Isselhorst*

Die feierliche Einweihung des Eselstandbildes ist am Tag des Isselhorster Straßenfestes, am 12.09.2004 um 15 Uhr mit einem kleinen Programm.



## Andreas Rethage Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 · 33334 Gütersloh  
Telefon (05241) 381 54

### PIEPENBROCK Baumaschinen- Vermietung

Vermietung von:

- Bagger
- Minibagger
- Radlader
- Rüttelplatten
- Steinschneidegeräte
- Seilzüge für Baumrodungen im Gartenbereich
- Bohrgeräte
- Gartengeräte etc.

Steinhagener Straße 46 · 33334 Gütersloh-Isselhorst  
Fon (0 52 41) 68 81 61 · Fax (0 52 41) 6 77 60

Die Vermietung von Großmaschinen erfolgt ausschließlich an Firmen.

## Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**  
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln  
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63  
Online: [Buchhandlungsschwarz@t-online.de](mailto:Buchhandlungsschwarz@t-online.de)



## Auf daß die Säge nicht klemmt !

Als die Jugendfeuerwehr Issehorst am 10. Januar 2004 ihren neuen Anhänger übergeben bekam, waren auch Roger und Burkhardt Buse von der Firma Landmaschinen Buse zu der Feierstunde eingeladen. Nicht von ungefähr, denn sie hatten zusammen mit anderen Sponsoren einen großen Teil der Kosten finanziert und weil es ihr Geschäft ist, auch gleich noch den Anhänger geliefert.



*Demnächst auch bei uns!*

**Tu nicht  
so  
erwachsen**



*Wir bringen sie ins Rollen...*

**BRESCH** 

Ihr Renault-Händler in Issehorst:  
Steinhagener Str. 63 · 33334 Gütersloh  
Tel. 0 52 41 / 63 17 · Fax 0 52 41 / 6 83 23

*v.l.: Jürgen Bresch, Winfried Kroll  
(Avenw.), Rüdiger Robkol,  
Burkhard Buse, Roger Buse,  
Joachim Koch (GT),  
Tomas Habig (GT)*

*Foto: Rolf Ortmeyer*

Natürlich interessierten sich die beiden Techniker auch für die Ausrüstung auf den Fahrzeugen des Löschzuges und hier im speziellen für ihr Fachgebiet - nämlich die Motorsägen.

Aber was mußten sie da sehen? Zwar gut gepflegte, aber teilweise 20 Jahre alte "Schätzchen"!

Das ließ den rührigen Geschäftsleuten keine Ruhe und weil sie etwas "gutes fürs Dorf" tun wollten, verhandelten sie mit ihrem Motorsägenlieferant in Hamburg, wie man das bewerkstelligen könne.

Schnell war eine Lösung gefunden. Die Firma Dolmar stellte drei Motor-Fällsägen für ein Jahr kostenlos zur Verfügung. Danach gehen die Sägen als "wenig gebrauchte" zurück an die Firma

Buse und es kommen dafür wieder drei neue Sägen zur Feuerwehr. Da die Brüder aber auch über die Dorfgrenze hinaus denken, bekamen am 20. Juli nicht nur der Löschzug Isselhorst, sondern auch die Löschzüge Gütersloh und Avenwedde jeweils eine der drei Sägen überreicht.

Bei der technischen Einweisung erläuterte Burghardt Buse die Spezifikationen der Hochleistungssägen, die bei einem Gewicht von 6,3 kg und einer Motorleistung von 6,3 PS ein sogenanntes Leistungsgewicht (Verhältnis von Leistung zu Gewicht) von 1,0 haben.

Damit sind sie einzigartig auf dem gesamten Markt. Gerade das Gewicht ist neben der Leistung entscheidend für die Arbeit mit diesen Geräten, da es schon einen Unterschied macht ob man stundenlang mit einer sechs oder acht kg schweren Maschine arbeitet. Aber auch die Leistung der 79 ccm Motoren läßt keine Wünsche offen. Die Sägen haben bei den montierten 50 cm langen Schwertern einen hervorragenden Durchzug, so daß es sogar möglich wäre 70 cm lange Schwerter zu montieren.

Wir hoffen, daß wir die Geräte nach einem Jahr tatsächlich als "wenig gebrauchte" Sägen zurückgeben können aber wenn es die Lage erfordert, sind wir jetzt wieder ein wenig schneller und moderner am Ziel und das

24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr!

*Ihre FREIWILLIGE  
Feuerwehr Isselhorst-  
Rüdiger Rokohl*

An der Brede 42 • 33334 Gütersloh

Wir **pfl**egen,  
Sie **genie**ßen  
Ihren **Garten!**

Tel. 0 52 41/6 84 77



mehr grün GmbH

Ihr **Pflegepartner**  
rund ums Haus

## Wilfried Riewe

 **Malermeister**

Maler- u. Tapezierarbeiten  
Fassadenrenovierungen  
Moderne Raumgestaltung  
Fußbodenbelagarbeiten

In den Braken 56  
33334 Gtl.-Isselhorst  
Tel: 0 52 41/6 74 58  
Fax: 0 52 41/6 74 78  
Mobil 01 73/520 33 41

An der Brede 42 • 33334 Gütersloh

Das **beste**, was  
Ihrem **Garten**  
passieren kann!

Tel. 0 52 41/6 84 77



mehr grün GmbH

Ihr **Pflegepartner**  
rund ums Haus

## Elektro Bethlehem

**Elektroanlagen**

**Telefonanlagen**

**Datennetzwerktechnik**

**Wärmepumpen-Heizungen**

**Photovoltaikanlagen**

**Beleuchtungsanlagen**

**Elektrogeräte**

**Reparatur-Service**

**Gütersloh-Isselhorst, Außenheideweg 67**  
**Tel. 05241 / 67596**



## Wenn wi up Vißieden födden

Ik häwwwe os Kind un auk no läder ümmer vomukte chäiern taulustert, wenn ällere Löüe von fröiher votellen. Wo was dat domols, besonners up den Bou-ernhüawen?

Ouse mäiften Vowandten wöiern hennige Bouern un ßo draijje Bick dann bi ousen besäuken, bi Che-burtstagsfiern, olles ümme de Ak-kerijje. Wenn bi de Vißieden dat Kaffeedrinken vobie was, kamm de Rundchang ümme den Acker. De Housherr chaff ßiene Komen-tare aff, wo vial Kunstdünger up nen Schirpelsboot Robben töddert was, wonäier de Kartuffel anplöi-jet wäiern müssen, oder wat woll an besten jagen dat viale Fran-zausenkrout to maken wöier. Dat was fast ümmer blaut Mann-löüefake, ik läip do ümmer chäiern met un luster tau.

De Fruslöüe hädde annere The-men. Et wochte de Chemäus-echauern visitiert. De Chemäus-echauern was ümmer Fruslöüefake.

"Anna, wat stäiht dien Chemäuse chaut, do is owwer onnik Meß un-ner kuamen. Un de Chrauden Bauhnen hät düt Jauer käine Im-mel, un is doch tatsächlich de Wennerk wie döürt Land buselt. Dou kannst mi wohl von Omde ne Mohltiet Striaprüben met

chiaben, diene ßend düt Jauer je chanz famoste.

Wo makest dou dat blaut, diene Sßiepeln stoht, wi de Sßaldoten?"

"Jau, et is düt Jauer olles chaut wuaßen, blaut de Radieschen woiern fast ol-le derbe wurmmaidig.

Dovo is dat Sßup-penchräun famoste, de Päiderbillje, de Dill, de Kresse un de Baunenpiaper is chaut cheroon."

De Besäuken was in'n Juni, wat stönnen de Fitzebauhnen chaut, de Stangenbauhnen bilden oll de ärsten Ranken. Frieda ßia: "Ik fröwwwe mi oll up de ärsten Schnip-pelbauhnen düaßen Winter, ßo richtig met inßolden Fläisk, de Ge-schmack lich mi nou oll upper Tungen."

De Riegen Kahl- un Porreeplan-ten wöiern auk oll chaut to chan-ge. Wenn de lafte un Chrauden Bauhnen aferntet ßend, kümp dat Chemäuse up dat frijje Land.

Vo 50 Jauern wöiern Kühltruhen no chanz selten, un so wochte in-kuaket un inmaket. De Keller stönnen vull Inmakechliaser. In

ollen Chäu-ern stönnen Hüchte met Johannis-bäiern, met Stäckbäiern un Himbäiern, de Ernte doer nich ma lange. Voed-elte Bickbäiern chaff et na nich, wi födden in'n Sßommer ton Bäu-wernplücken inne Pathorstor oder in'n Teuto, unnerhalf vonner Schwedenschanze. Dat was üm-mer ne mühselige Arbäit. Fo us Kinner besonner frustrierend, dat Pöttken woll nich vull wäiern. Mudder ßia dann tükentau: "Denk an den schönen Miahl-pannkuchen met Bäuern." Dat is ne Delikatesse. Von den äigenen Früchten wochte dann auk vial



## Mit Spaß und Elan zum Führerschein???

Kein Problem...bei mir seid ihr richtig!

Für mehr Infos wählt einfach  
01 72 - 5 38 38 04 - oder  
gleich persönlich vorbeischaun!

Theoretischer Unterricht: Steinhagener Str. 27,

Geänderte  
Unterrichtszeiten!

Mo. u. Do.: 19.00 - 20.30 Uhr  
[www.fahrschule-klich.de](http://www.fahrschule-klich.de)



## Der Panda

Auto des Jahres  
2004



## Der Stilo



## Der Punto



# Autohaus

# Keop

Dieselstr. 9 · 33334 Gütersloh · Telefon 0 52 41 / 6 70 80

Marmelade maket, Erdbeeren met Rhabarber, Johannisbeergelee. Stickbeern ouden Chlase up ne Torte met Schlagbähne, do lode ik vondage no olles fo stohn. No den Rundchang iawer Äcker un Chauern bedde man bick vo de chrauden Döüer, de Zichankisten cheng rund un et chaff auk nen bawelken Aulen, nen Schluck. De Tiet fo de Wiarke fäng an. Wi hät nen biatken met holben und

dann chaff et Omtbraut. Mäistens Kartoffelbalot met nen kuaften Ei un nen onniket Wostbodder do achter hiar.

Et chaff käine Nachtoulerijje, ümme 10 Ouher födden wi no hous. De mäisten Löüe, beßoners de Bouern, mössen den annern Muan wia fröih upstohn, de Arbäit drängt. Ton Afschied ßian olle: "Dann bet in 5 Wiaken, dann häw Willem Cheburtag, dann ßai wi us wier, chodde Nacht."

Vißieden - Besuch  
vomukte chäiern  
taulustert - zugehört  
votellen - erzählen

domols - früher  
Mannlöüebake  
luster tau - Männersache  
Fruslöüe - hörte zu  
Immel - Frauen  
Wennerk - Blattläuse  
Striapräuben - Maulwurf  
Sßiepeln - Streifrüben  
wurmaidig - wurmstichig  
lafte - Erbsen  
Chrauden Döüer - Große Deelentür  
Zichankisten - Zigarrenkiste  
Wiarke - Viehverorgung  
Wostbodder - Wurstbutterbrot  
Nachtoulerijje- Nachtgelage

Wilfried Hanneforth

## H. Drewel

Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und  
Lüftungsanlagen

Gas- u. Wasserinstallation

Edelstahl-  
Schornsteinanlagen

Regenwasser-  
Nutzungsanlagen

Solaranlagen

**Bielefeld-Ummeln**  
Ravensberger Bleiche 28  
Tel.: 05 21 / 4 79 21 84  
Fax: 05 21 / 4 79 21 85

## Flohmarkt "Rund ums Kind"

Am Samstag, den 2. Oktober in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr findet in der Festhalle Isselhorst der Flohmarkt "Rund ums Kind" statt. Veranstalter ist die Krabbelgruppe des CVJM Isselhorst. Es werden Kinderbekleidung, Spielzeug, Kinderwagen usw. angeboten.

Die Standgebühr beträgt 10 EURO. Die Grossteile werden in Kommission verkauft. Bewerbungen um einen Tisch bzw. An-

meldungen von Grossteilen werden bis 14. September schriftlich und nur mit einem adressierten und frankierten Rückumschlag unter folgender Anschrift entgegen genommen: A. Bastian, Kennwort Flohmarkt, Isselhorster Straße 413, 33334 Gütersloh. Es entscheidet das Los!

Für das leibliche Wohl sorgt die Cafeteria des evangelischen Kindergartens Isselhorst.

## Zur Erinnerung an Hermann Küster

Vor kurzem verstarb im Alter von 78 Jahren Hermann Küster, der langjährige Friedhofspfleger des Isselhorster Friedhofes.

Geboren wurde Herr Küster in Haldem bei Lübbbecke. Dort wirkte sein Vater als Lehrer an der ein-klassigen Dorfschule. Hermann Küster wuchs im Kreise von sechs Geschwistern auf. Seine Mutter verlor er schon früh, damals war Hermann erst zwei Jahre alt. Sein Vater schloss die zweite Ehe mit einer Gütersloherin und daher zog die Familie später nach Gütersloh.

Hier beendete Hermann Küster dann auch die Volksschule. Er wollte Bauer werden, stammte doch seine Mutter von einem Vermolder Bauernhof und sein Interesse galt von jung an der Landwirtschaft. Die Lehre absolvierte er auf dem Gütersloher Hof Kollmeyer. Später arbeitete er in verschiedenen landwirtschaftlichen Betrieben im Umkreis, zuletzt in Minden als Verwalter eines Hofes. Dann heiratete er Hilde Sundermann aus Isselhorst und übernahm mit seiner Frau den elterlichen Hof in den Braken.



Die Arbeit auf der eigenen Scholle erfüllte das Landwirtehepaar und mit vereinten Kräften der jungen Bauersleute und der Eltern Sundermann gestalteten sie die Wirtschaft des Hofes.

Der hat eine Größe von 28 Morgen und zählt damit zu den kleineren im Kirchspiel. Deshalb verschaffte sich Hermann Küster ein zweites Standbein, indem er eine Tätigkeit im Versand der Firma Bertelsmann aufnahm. Da der Betrieb im Schichtdienst arbeitete, konnte er die Hauptarbeiten auf dem Hof mit seiner betrieblichen Tätigkeit vereinbaren, zumal ihn seine Frau und die Schwiegereltern kräftig unterstützten.

In den folgenden Jahren wandelten sich die Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft beträchtlich. Das mussten auch Hermann und Hilde Küster berücksichtigen. So war es für Hermann Küster ein gutes Angebot die Arbeitsstelle zu wechseln als er 1974 als hauptamtlicher Friedhofspfleger von der Evangelischen Kirchengemeinde Isselhorst angestellt wurde. Nun kam auch sein zweiter Beruf seinem Interesse an der Natur

### Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN
- SKODA SERVICE-PARTNER
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- TÜV und AU täglich
- Klimaanlage-Service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257  
33335 Gütersloh  
Tel.: 0 52 41 / 66 67 · Fax: 66 60  
Internet: [www.SEAT-NOLL.de](http://www.SEAT-NOLL.de)  
E-Mail: [info@SEAT-NOLL.de](mailto:info@SEAT-NOLL.de)



**SEAT**  
auto emoción





## Wir machen Ihr Haus sicherer!

**Gerhard Mesken GmbH**

Holzfenster / Haustüren  
Raumgestaltung in Holz  
Sicherheitstechnik  
Insektenschutz  
Reparaturservice

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh · Tel.: 05241/9769-0  
Fax: 05241/9769-26 · e-mail: meskengmbh@aol.com · www.mesken-gt.de  
qualifizierter Meisterbetrieb für Fenster und Türen



entgegen und seiner Vorliebe für weitgehend selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.

Von Anfang an unterstützte ihn seine Frau Hilde bei der neuen Aufgabe. Die eigene Landwirtschaft wurde umgestellt, die Milchwirtschaft abgeschafft und die Verhältnisse so gestaltet, dass sich der kleine landwirtschaftliche Betrieb im Nebenerwerb bewirtschaften ließ. So wurde der Friedhof für Hermann Küster und seine Frau zur Hauptaufgabe, für die sie sich mit viel Freude und viel Mühe einsetzten. Hermann Küster fand guten Kontakt zu den vielen Menschen, den Pfarrern, den Bestattungsunternehmern, den Angehörigen der Verstorbenen und den Friedhofsbesuchern, mit denen er täglich zu tun hatte.

Den Friedhof in guter Ordnung zu halten war für Hermann Küster eine Herzensangelegenheit. Regelmäßig lobten insbesondere auswärtige Besucher den schönen gepflegten Isselhorster Friedhof. So vergingen die Jahre. Schließlich musste Hermann Küster die Arbeit auf "seinem" Friedhof aufgeben, als ihn eine ernsthafte Erkrankung traf. Ein Jahr lang führte seine Frau Hilde gemeinsam mit Herrn Walter Schomann die Friedhofspflege noch fort. Dann übernahm Heiner Bentlage die Nachfolge von Hermann Küster.

Als der sich von seiner Erkrankung einigermaßen erholt hatte, ließ er die Verbindung zur Friedhofspflege nicht abreißen. Wenn gewünscht und erforderlich unterstützten er und seine Frau den neuen Friedhofspfleger. Auch im Ruhestand schaute Hermann Küster regelmäßig nach seiner alten Wirkungsstätte und pflegte den Kontakt zu den Menschen dort, mit denen er gern Gespräche führte.

In den letzten Jahren hatte Hermann Küster vermehrt unter seiner schweren Krankheit zu leiden, bis er schließlich von ihr erlöst wurde. Nun fand er selbst dort die letzte Ruhestätte, wo er so lange und so gern gearbeitet hat.

*Renate Plöger*

## Deko-Zauber

Wohn- und Geschenkkideen  
Ute Varnholt

Isselhorster Str. 399, Gt

(Radio Dücker)

Tel. 01701919067

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 10<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr u. 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr

Sa: 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr. Mittw. geschlossen.

## Tischler ermöglichen Blick hinter die Kulissen

Wer möchte nicht das eigene Heim noch verschönern und komfortabler gestalten? Oder mit neuen Fenstern und Türen mehr Sicherheit erlangen sowie Energie und Kosten sparen?

„Verlockende Ideen“ für die eigenen vier Wände, aber auch viele für andere Einrichtungs- und Ausbaufälle bietet die Tischlerei Mesken am „Tag des Tischlers“, der am **18. und 19. September** von 11.00 - 17.00 Uhr stattfindet.

Es werden auch neue Materialien vorgestellt, Vorführungen finden statt sowie der immer beliebte Workshop für die Kinder.

Die Tischlerei Mesken lädt alle Interessierten in die Ausstellung und die Werkstatt an der Friedrichsdorfer Str. 54 in Gütersloh (Avenwedde-Bhf.) herzlich ein.



## Wohnumfeldverbesserung im Wohngebiet "Brinkhofsiedlung"

Die "Brinkhofsiedlung" stellt das größte geschlossene Wohngebiet in unserem Dorf dar. Nach dem Kriege wurde das Viertel im Außengebiet zur Deckung des Wohnbedarfes von zugezogenen Mitbürgern geschaffen und fortlaufend bis zu seiner heutigen Größe erweitert.

Die Bebauung weist keine einheitliche Struktur auf. Es sind Ein- und Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser und auch Mehrfamilienhäuser vorhanden. Insbesondere durch die Bautätigkeit in der jüngsten Vergangenheit und in der Gegenwart ist für Jedermann sichtbar, dass die Schaffung angepaßter Wohnumfeldverhältnisse leider nicht Wirklichkeit wird. Die neuerlich errichteten und zum Teil

noch im Bau befindlichen rd. 50 Wohneinheiten im gesamten Gebiet sind in äußerster Verdichtung angeordnet und fügen sich in ihrer Ausführung vereinzelt in keiner Weise in die Umgebung ein. Hier ist eine grosse Chance hin zu einer guten städtebaulichen Entwicklung mit gutem Wohnwert allzu leichtfertig vertan worden. Zum Nachteil des Viertels und auch des ganzen Ortes. Die Erschließung erfolgt allein über die Straße "Zum Brinkhof". Ein Übergang in das Gebiet Bokemühlenfeld ist durch die Abbindung nicht möglich.

Sowohl aus städtebaulicher Sicht als auch zur Herstellung eines Wohnfeldes, das hinter den Verhältnissen in anderen Wohngebieten nicht zurücksteht, ist es

nach Ansicht der Anwohnerinitiative "Leben und Wohnen auf dem Brinkhof" notwendig, einige Umgestaltungen und Maßnahmen durchzuführen, die insgesamt dazu beitragen sollen, die Wohnqualität im Gebiet ein klein wenig zu verbessern. Der Brinkhof ist bisher in seiner Entwicklung wahrlich nicht mit besonderer Aufmerksamkeit und Förderung bedacht worden.

Die nachfolgend aufgeführten Punkte können an die besseren Verhältnisse in anderen Wohnvierteln unseres Dorfes heranzuführen:

- Durch bauliche Maßnahmen ist schon im Bereich Einmündung Haller Str./Postdamm, insbesondere für den Verkehr sichtbar zu machen, dass hier ein dichtbesiedeltes Wohngebiet beginnt.
- Die Straße "Zum Brinkhof" und die anliegenden Straßen "Helgolandweg" und "Juistweg" sind baulich als verkehrsberu-



Wunderschöne  
Modenschau bei Linie 2  
am Sonntag, 12. September 2004  
14.00 Uhr und 16.00 Uhr im Hof.  
Aussichten



Haller Straße 137 | Gütersloh-Isselhorst | Fon: 0 52 41 . 6 75 93 | [www.linie2.com](http://www.linie2.com)



**LÜTKEMEYER  
FLORISTIK**

**GISELA  
KERKER**

Steinhagener Str. 13  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 68 77 55

higte Zonen auszugestalten, wie dies z.B. jüngst auf der Brede geschehen und in anderen Wohngebieten (Pfarrkamp, Bokemühlenfeld, Elmendorfs Kamp) seit langem Wirklichkeit ist.

- Aus Gründen der Verkehrssicherheit sind an gefährlichen Straßenabschnitten, insbesondere Einmündungsbereichen, Parkverbote auszusprechen.
- Schwerlastverkehre (ausgenommen Anlieger) sind zu untersagen, wie auf der Brede. Der Brinkhof wird des öfteren nur als Wendeschleife benutzt. Der Schulbusverkehr durch die Siedlung ist einzustellen. Der Bus verkehrt allein, um eine Wendemöglichkeit für die Rückfahrt zu haben. Die Beförderungszahl ist sehr gering und der Weg bis zur Haltestelle Bokemühlenfeld ist kürzer als in anderen Wohngebieten. Grundschüler dürfen den Bus ohnehin nicht benutzen.
- Die Lärmbelastung durch den Verkehr ist zu untersuchen. Bei einer erheblichen Mehrbelastung gegenüber anderen Wohngebieten sind wirksame Maßnahmen zu einer Minderung zu ergreifen.
- Nicht nur weil sich durch die erhöhte Anwohnerzahl das Auf-



**PRESSE**

**Karin Hillenkötter**

33334 Isselhorst, Haller Straße 135  
Telefon: (0 52 41) 6 72 25



**PRESSE**

- Tabakwaren
- Zeitschriften
- Geschenkartikel
- Geschenkpapier
- Karten für alle Anlässe
- Bastelbedarf
- Bürobedarf
- Schreib- und Papierwaren
- Alles für den Schulbedarf
- Lotto-Annahmestelle
- Deutsche Post Partneragentur

**Schulbuchbestellungen für alle Schulen**

**Das neue Schuljahr beginnt am 06. Sept. '04!**

kommen erhöht hat, sondern auch zur Vermeidung von gebietsfremden "Anlieferungsverkehren" sind an dem dafür im B-Plan vorgesehenen Ort im Bokemühlenfeld zusätzliche Wertstoffsammelbehälter aufzustellen.

- Der öffentliche Straßenraum ist durch Anlegung und Bepflanzen von Beeten in gleicher Weise wie in anderen Wohngebieten freundlich zu gestalten.
- Es ist zu überprüfen, ob die rechtsverbindlichen Festset-

**DALKMANN  
GERÜSTBAU**

33334 Gütersloh

Werner-von-Siemens-Str. 7

☎ (0 52 41) 70 27 74  
Fax (0 52 41) 70 27 75

**Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:**

**Dachstühle für:**

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

**ZIMMEREI VIEBROCK**

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64





**Historische Gaststätte**  
**Zur Linde**  
**Jesselhorst**

Isselhorster Kirchplatz 5  
33334 Gütersloh

## Isselhorster Erde

unter diesem Motto kochen wir  
zum Isselhorster Straßenfest

## Westfälische Spezialitäten!

  
**Frankenheim Alt**  
Der feine Unterschied.

Ihre Familien  
Rolf Ortmeier

Tel.: 0 52 41 / 6 71 96

[www.zurlinde.isselhorst.gtl.de](http://www.zurlinde.isselhorst.gtl.de)

Dienstags Ruhetag

## Liebe Besucher der Kürbisparade!

Im Jahr 2004 findet Ordelheide's Kürbisparade zum 5. Male statt. Anfangen hat das große Kürbisfest allerdings schon 2 Jahre vorher. Aber da waren es nur einige hundert Kürbisse. Wir mussten auch erst lernen, wie man Kürbisse anbaut. Aber dann zündete der Funke und das Kürbisfieber brach aus. Unsere Gäste ließen sich anstecken. In den ersten Jahren kamen Hunderte von Besuchern und inzwischen sind es Tausende geworden.

Die tausendfache Vielfalt unserer Kürbisse in Verbindung mit der kreativen Ausstellung begeistert immer wieder aufs neue. Unser Gästebuch verrät, dass unsere Kürbisfreunde aus ganz Ostwestfalen kommen. Die weiteste Kürbisreise machten einige Kalebas-

sen. Sie wurden bis nach Lettland mitgenommen. Doch unser großes Hinweisschild lockte auch Besucher aus Bayern, Berlin und Schleswig-Holstein an.

Das Angebot ist auch in diesem Jahr eine Riesenauswahl zu günstigen Preisen. Der "Kürbis-Laden" ist jeden Tag – solange es hell ist – geöffnet. Auf Ihren Besuch freuen sich

*Renate u. Wilken Ordelheide*

### Ordelheide's 5. Kürbisparade

Sept. – Oktober 2004  
große Verkaufsausstellung von  
Speise- u. Zierkürbissen, kreative  
Ideen-Börse, neues Rezeptheft,  
originelle Kunst beim  
Karneval der Kalebassen. Wo?  
Hof Ordelheide  
Steinhag.-Brockhagen  
Sandforthstr. 96

zungen im B-Plan eingehalten werden. Dies gilt auch für Grundstückseinfriedungen. Es macht keinen rechten Sinn, bei der Aufstellung von B-Plänen nach öffentlichen Anhörungen und Beratungen in den Ausschüssen und im Rat Festsetzungen zu treffen, die danach aber nicht oder in veränderten Form in die Wirklichkeit umgesetzt werden.

Es könnte viel für das Wohngebiet und seine Anwohner getan werden, wenn sich Rat und Verwaltung der Dinge ernsthaft annehmen würden und bald Wirklichkeit werden ließen.

Wir hoffen und vertrauen darauf!!!!

*Dietmar Schneider  
Ortsheimatpfleger*

## Die Sonderschau der kreativen Kürbiswerkstatt beißt im 5. Jahr der Kürbisparade

## Karneval der Kalebassen

Auf der Kürbisbühne amüsieren sich bunt verkleidete und bunt ausgemalte Kalebassen auf originelle Art.

Die Invasion der Mäuse mit dem Mausetanz in der Speckkammer ist eine weitere originelle Kreation. Eine muntere Kalebassen-Hühnerschar träumt vom Osterhasen, der seine Eier selber legt.

200 Kalebassen-Vögel laden zur Vogelhochzeit ein. Eine Hochzeit, wie sie noch kein Vogel gefeiert hat und Sie können mitfeiern!

Bei Ordelheide ist vom  
1. September bis zum 1. November  
Karneval der Kalebassen

## 22. Isselhorst. Hobbykegelturnier der Volksbank

Am 24. April 2004 fand das 22. Isselhorster Hobbykegelturnier auf den 8 Kegelbahnen der Stadthalle Gütersloh statt. Veranstalter war traditionell der Marktbereich Isselhorst der Volksbank Gütersloh.

Die 125 Keglerinnen und Kegler in 23 teilnehmenden Mannschaften lieferten sich einen fairen Wettkampf, der auch in diesem Jahr mit knappen Ergebnissen endete. Insbesondere die Spitze lag sehr eng zusammen. Als neutrale Schiedsrichter fungierten die MitarbeiterInnen der Volksbank. Neben der Geselligkeit kam der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz, denn eine gute Platzierung war verbunden mit einer Einladung zur Siegerehrung, die auch in diesem Jahr im schönen Schützenheim der Niehorster Schützen stattfand.

Am 25. Juni war es soweit. Wir – das Team der Volksbank – durften 75 Gäste zur Siegerehrung begrüßen. Herr Krullmann unterstützte uns bei der Bewirtung und Uwe Rau beim Würstchengrillen. Der Wettergott bescherte uns dieses Mal etwas kühlere Tempera-



turen. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Sie war – wie immer – sehr locker und feucht fröhlich. Lautstark und mit vielfachem "Gut Holz" wurden die SiegerInnen geehrt:

### Mannschaftswertung/Damen

1. Blauer Montag
2. Lustige Runde
3. TVI Tischtennis

### Mannschaftswertung/Gemischt

1. Schützenverein Niehorst
2. TVI Tischtennis
3. Blauer Montag

### Mannschaftswertung/Herren

1. Volle Pulle 66
2. Feuchte Kugel
3. Kegelkiller

### Einzelwertung/Damen

1. Karin Schomann
2. Gertrud Herzig
3. Marion Bobrowski und Margret Hensdick

### Einzelwertung/Herren

1. Siegfried Fehlow
2. Dieter Rethage
3. Friedrich-Wilhelm Singenstroth

Alle Beteiligten waren sich einig, wieder mit zu machen beim 23. Hobbykegelturnier im nächsten Jahr.

*Bis dahin ein "Gut Holz!"  
Ihr Norbert Bole*

**Echt stark!**

Elektro **Schwake**

Meisterbetrieb

- Westernfeld 10
- 33334 Gütersloh
- Werkstatt: Niehorst,
- Hovestrang 182

Telefon (0 52 41) 2 71 01  
Telefax (0 52 41) 2 71 09  
Internet: [www.elektro-schwake.de](http://www.elektro-schwake.de)

**FotoLine**  
Karin + Peter Berger

lebendige Kinderfotos,  
pfflige Portraits,  
kreative  
Hochzeitsserien,  
digitale Passfotos  
zum sofort  
mitnehmen!

Am Speksel 32  
33649 Bielefeld  
Telefon:  
**05 21 / 6 51 64**

## 28. Sennefest am 18./19. Sept. 04 in Bielef.-Senne

Auch in diesem Jahr laden die Senner Vereine zum Sennefest auf dem Gelände des Schulzentrums Senne, Klashofstr. 79 ein. Es findet am Samstag von 13.00 – 18.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 – 18.00 Uhr statt. Viele Stände, musikalische Einlagen und Darbietungen sorgen für ein abwechslungsrei-

ches, interessantes Programm für Jung und Alt.

Besondere Attraktionen werden ein Bungee-Trampolin, dampfbetriebene Miniaturfahrzeuge und die "Senner Oldie-Night" vom Karnevalsverein Windflöte am Samstagabend sein. Jeder kann seine eigenen "schwarzen Lieblingsscheiben" von den 60er Jahren an bis heute mitbringen. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse.

Auf der traditionellen Hobbykünstler-Ausstellung in der Haupt- und Realschule bieten ca. 35 Aussteller ihre Arbeiten an. Zu bewundern sind ausgefallener Schmuck, Bilder verschiedener Techniken, Keramik, Floristik, Blaudruck, Stickerei, Dekoratives aus Edelstahl u.v.m.

Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Besucher, die Senner Kinder auf regen Flohmarktbesuch am Samstag.

Es wird Zeit für etwas  
Besonderes in  
Ihren "Vier Wänden"?

**Individuelle  
Massivholzmöbel**

**Markus Hellweg**  
Tischlermeister



Altersgerechtes  
Wohnen

Küchen + Büros

Ökologische  
Oberflächen

Praxis-Einrichtungen

Kreativer Ladenbau

Beratung + Service

[www.tischlerei-hellweg.de](http://www.tischlerei-hellweg.de)

0 52 41-68 88 41

Haller Straße 376

33334 Gütersloh-Isselhorst

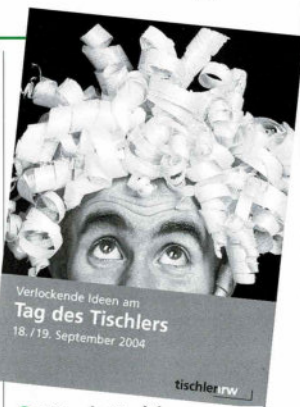
### Tag des Tischlers 18./19.09.2004 Verlockende Ideen in der Tischlerei Markus Hellweg in Hollen

Am 18./19. September 2004 findet landesweit der "Tag des Tischlers" statt. Unter dem Motto "Verlockende Ideen" bieten Tischlerbetriebe in Nordrhein-Westfalen ihren Besuchern Inspirationen für die eigenen vier Wände.

Auch wir, die Tischlerei Markus Hellweg, stehen Ihnen an diesen Tagen Rede und Antwort. Wir möchten Ihnen interessante Einblicke in moderne Fertigungsweisen, wie auch in traditionelle handwerkliche Arbeiten geben.

Nachdem wir unsere Werkstatt vor zwei Jahren in Isselhorst-Hollen neu eingerichtet haben, laden wir Sie nun herzlich ein, uns am Sa./So. zwischen 11.00 und 18.00 Uhr näher kennen zu lernen.

Tischlerei Markus Hellweg  
Haller Straße 376  
Isselhorst-Hollen  
Tel.: 0 52 41 / 68 88 41



- Versch. Vorführungen
- Kinder-Holzwerktsich
- Möbelausstellung
- Preisausschreiben
- Antik-Möbel
- und vieles mehr...



# Neues aus Isselhorst

Bitte auch für 2004:  
alle Termine der Vereine und Gruppen zur  
Veröffentlichung weiterleiten an Rodger Wiethoff,  
Telefon: 0 52 41 / 6 83 86, Fax: 0 52 41 / 96 16 82

## August

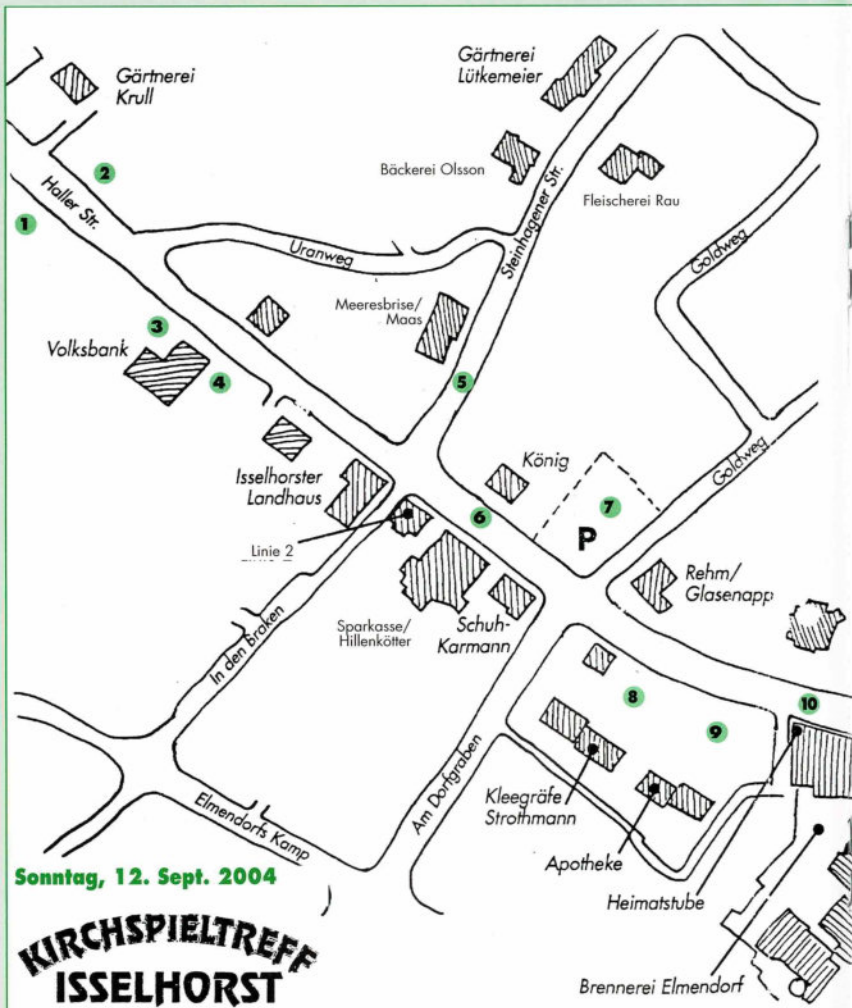
- 22.08. 11.15 Kath. Kirchengemeinde, Patronatsfest – Festmesse mit anschließendem  
gem. Beisammensein, Kirche Maria Königin

## September

- 01.09. Ausstellung "Mensch & Farbe", bis 26.11.04, siehe Seite 4  
04.09. Open-Air-Konzert auf dem Brennerei-Hof Elmendorf, siehe Seite 29  
10. – 24.09. Seniorenfreizeit Baltrum  
11.09. 18.00 Sommermusik, Brennerei-Hof Elmendorf  
12.09. Straßenfest, siehe Seite 2,3,24,25  
12.09. Klangerlebnis, Benefiz-Matinee der Gütersloher Stiftung,  
Aula des Ev. Stift. Gymnasiums  
**17.09. Redaktions- und Anzeigenschluß "Der Isselhorster" Ausgabe 68**  
18.-19.09. 6.00 Heimatverein, 2-Tagesfahrt nach Berlin, Kirchplatz  
18.-19.09. Tag des Tischlers, siehe Seite 17 und 22  
18.-19.09. Sennefest in Bielefeld-Senne, siehe Seite 22  
26.09. 18.00 Ev. Kantorei, Orgelkonzert, Ev. Kirche

## Oktober

- 02.10 17.00 Bund der Vertriebenen, Erntedank, "Zur Linde"  
02.10. 14.00 CVJM-Krabbelgruppe, Rund um's Kind – Flohmarkt, Festhalle, s.Seite 15  
03.10. Erntedankfest  
06.10. 16.00 DRK, Blutspende, Alte Schule  
**07.10. Der Isselhorster - Ausgabe 68**  
09. – 10.10. Geflügelzucht- und Gartenbauverein-Ausstellung, Festhalle  
12.10. 8.00 Heimatverein, Tagesfahrt ins Münsterland, Kirchplatz  
16.-23.10. CVJM, Familienfreizeit auf Borkum  
24.10. 18.00 Blechbläserensemble, Ev. Kirche  
30./31.10 Apfeltage, Festhalle / Kirchplatz



**“Isselhorster Erde”**

## Vorläufige Veranstaltungs-Übersicht für das Straßenfest am 12. September 2004 "Isselhorster Erde"

- 1 Isselhorster Baggerland
- 2 Ev. Kindergarten – Erlebnis Parcours / Schulverein – Sandköpfe modulieren / Terrarium
- 3 Volksbank " Erdäpfel – Wettschalen"
- 4 Städt. Kindergarten – Überraschung mit viel Erde
- 5 Der geöffnete Garten, Information zur Erde, Naturschule  
Umweltamt, Information über "Dorfpflanzen"
- 6 Spaß und Spiel mit Erde und viel Sand / Ausstellung PS-Club in der Sparkasse
- 7 Schatzsuche in der Erde / Spiele mit der Erde
- 8 Bodentypen-Darstellung, Treckerfährte (Landw. Ortsverein)
- 9 Erdbeförderungs-Wettbewerb der Werbegemeinschaft
- 10 Ein Sandkasten auf der Straße (3 x) Handbagger der Landjugend  
Erdebewegung mit Modell-Fahrzeugen
- 11 Ein Garten auf der Straße, Ausstellung von "Erdbewohnern",  
Einweihung "Esel-Denkmal", Aktionen der Feuerwehr
- 12 Ausstellung Heimatverein, Ausstellung Papier, Malen mit Erdfarben, Musik-Darbietungen etc.
- 13 "Erdanziehungskräfte" beim Turnverein
- 14 Lutterstrand im Dorf von und mit den Luttermöwen



# "Isselhorster Erde"



## atelierhaus 2plus

Es gibt etwas Neues in Isselhorst: das Atelierhaus2plus. Im Dorf-kern lädt nun dieses offene Haus dazu ein, sich mit Kunst und Kreativität zu beschäftigen.

Malerei und Fotografie sind die Schwerpunkte von Anita Mund und Manfred Zimmermann. Die beiden haben Fotostudio, Atelier und Galerie an der Haller Straße 94 im alten Dreesbeimdiekehaus eingerichtet.

Für Manfred Zimmermann ist das Atelierhaus auch beruflicher Arbeitsplatz. Der Fotograf arbeitet hauptsächlich für die Werbung. Die Fotografie als Kunst ist aber seine Berufung, der er immer wieder folgt und die ihn auch für die beruflichen Fotos inspiriert.

Für ihn stand ohnehin ein Umzug an: seine bisherige Arbeitsstätte im Avenwedder Bahnhof musste er aufgeben, da dieser von der Stadt

eine neue Bestimmung erhält. Manfred Zimmermann

hatte bereits ein neues Domizil in Aussicht, da kam Anita Mund auf ihn zu. Sie wollte ihren lang gehegten Wunsch, ein Atelier und eine Galerie in Isselhorst einzurichten, in die Wirklichkeit umsetzen. Warum nicht ein gemeinsames Haus gestalten? Anita Mund hatte bereits vor einigen Jahren einen Ausstellungsraum in der heutigen Eisdielen, dort, wo bei schönem Wetter auf der Terrasse der Eiscafé geschlürft wird. Manfred Zimmermann kam ins Grübeln. Der Vertrag für seine neuen Räumlichkeiten war schon aufgesetzt. "Hättest du mir das mal lieber nicht erzählt, Anita", meinte er damals. Doch der Vermieter zeigte Verständnis, Manfred Zimmermann konnte sich noch ument-scheiden und dafür ist er dankbar.

## atelierhaus 2 plus

Das Haus an der Haller Straße wurde im Frühling ausgeräumt und renoviert. Die drei Dreesbeimdieke-Schwester, die bis vor einigen Jahren in dem Haus lebten, inzwischen aber verstorben sind, hatten neben Büchern und Postkarten aus aller Welt viele Dinge gesammelt. Ein Teil davon ist nun beim Heimatverein gut aufgehoben. Im Haus selbst war auch einmal das Isselhorster Standesamt untergebracht.

Nun erstrahlen die hohen Räume in neuem Glanz. In der unteren Etage hat Manfred Zimmermann sein Fotostudio eingerichtet. Ein Stockwerk darüber liegen Atelier und Ausstellungsräume von Anita Mund.

Mit dem Atelierhaus soll die Kunstszene in Isselhorst erweitert werden. "Wir möchten, dass Menschen hereinkommen, sich umsehen und ihre Meinung sagen zu dem, was sie sehen", wünscht sich die Malerin. Es wird häufiger Veränderungen und wechselnde Ausstellungen geben, so dass es sich lohnt, auch öfter mal hereinzuschauen. Man kann sich auch mit einer Gruppe anmelden und während einer Fahrradtour einen Ausflug in künstlerische Gefilde einplanen. Es sollte keine Hemmschwellen geben, sich einfach mal

### HANS-JÜRGEN KÖNIG

Fahrräder • Mofa • Rasenmäher  
Haushaltswaren • Spielwaren  
Mechan. Reparaturwerkstatt



**SABO**  
Qualitätsschmiede  
für Rasenmäher

**HERCULES**  
BIKEMOTION

Haller Str. 128 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

Der „Rund-um-Service“ für Ihre Drucksachen.

gestalten | drucken | versenden

Vogler Druck GmbH & Co. KG  
Kaiserstraße 10 | 33790 Halle Westfalen | Fon 052 01 120 29 | Fax 052 01 129 90  
ISDN-Daten 052 01 184 93 53 | info@voglerdruck.de | www.voglerdruck.de

**VOGLER  
DRUCK**  
MEDIESERVICE

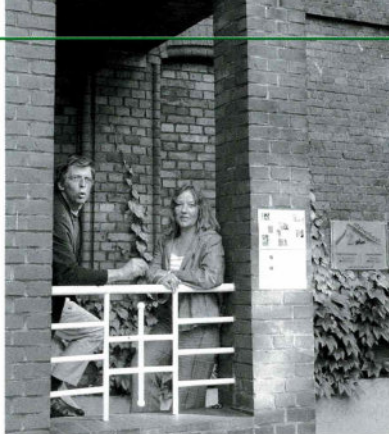
eine Auszeit durch die Betrachtung von Malerei und Fotografie zu gönnen und so die kreativen Seiten zum Klingen zu bringen. Nicht verschwiegen werden soll, dass die ausgestellte Kunst auch käuflich ist, um ein Teil der laufenden Kosten zu decken. Anita Mund kann sich gut vorstellen, in Zukunft auch Malkurse in ihren Räumen anzubieten.

Die beiden sind überzeugt, dass es viele Menschen gibt, die wie sie Individualität lieben und einen Sinn für Kreativität haben. So passt das neue atelierhaus2plus auch gut in die Kunstszene, die es in und um Gütersloh gibt und die sich durch viele private Initiativen auszeichnet.

Anita Mund und Manfred Zimmermann sind auch im Gütersloh-

her Kunstverein aktiv und haben schon an vielen Aktionen und Ausstellungen teilgenommen. Sie fühlen sich mit ihrem neuen Standort sehr wohl und sind dankbar für die Unterstützung, die sie bereits in der Vergangenheit in Isselhorst bekommen haben.

"Wir möchten ein Teil des kulturellen und künstlerischen Lebens in Isselhorst sein", sind die beiden sich einig.



Viele Kontakte zu anderen Künstlern sollen das Feld erweitern in vielfältiger Koexistenz.

## Einkaufen bei Frenser... das heißt:

- täglich 2 x frisches Gemüse
- täglich 4 x frische Brötchen
- große Wurst- und Käseabteilung
- Anfertigung von Präsentkörben
- Do. und Fr. Frischfisch
- täglich Frischgeflügel
- aktuelle Damen- und Herrenmode, Miederwaren, Nachtwäsche
- Porzellan und Glas
- Geschenk-Artikel

Seit 140 Jahren im Dorf.

*Wilh. Dresbeindicke*

Stadtbekannt für guten Einkauf – 33334 Gütersloh-Isselhorst

Als Team im atelierhaus2plus werden sich beide auch gegenseitig unterstützen und Impulse geben können. Doch der Name ist Programm: 2plus steht dafür, dass weitere Künstler die Möglichkeit zu Ausstellungen und Kontakten haben sollen. Den Anfang wird beim Dorffest "Isselhorster Erde" am 12. September 2004 die Künstlerin Petra Lünig mit ihrer Ausstellung "Längen- und Breitengrade" machen.

Danach wird sich das atelierhaus2plus natürlich auch an der Aktion: Offenen Ateliers im Kreis Gütersloh am 24./25. September 2004 beteiligen.

Regelmäßig geöffnet hat die Galerie: Samstag und Sonntag von 11 bis 14 Uhr.

Nach Absprache sind Besuche zu anderen Zeiten möglich und erwünscht.

[www.atelierhaus2plus.de](http://www.atelierhaus2plus.de)

# MEIBRINK GMBH

## BAU- UND MÖBELWERKSTATT

### Wir fertigen nach Maß:

Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)  
Haustüren  
Deelentore  
Innenausbauten

### Bestattungen

Gütersloh-Hollen  
Münsterlandstr. 54  
Telefon: (05241) 96 50 80

H.T.Manfred Zimmermann  
Studio für Fotodesign  
05241/73144  
[info@fotostudio-zimmermann.de](mailto:info@fotostudio-zimmermann.de)  
[www.fotostudio-zimmermann.de](http://www.fotostudio-zimmermann.de)

Anita Mund  
Atelier/Galerie  
05241/68301  
[www.anitamund.de](http://www.anitamund.de)

Verfasserin:  
Barbara Manschmidt

„Bei uns stimmt  
die Richtung“



## Ihre Sicherheit in guten Händen

- fachlich versierte Beratung
- für uns ist Service selbstverständlich
- schnelle unbürokratische Hilfe im Schadenfall
- konstant hohe Rückvergütung



### Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

ISSELHORSTER Versicherung V.a.G.  
Haller Straße 90, 33334 Gütersloh  
Tel.: 05241/9 65 07-0, Fax: 9 65 07-90  
Internet: [www.isselhorsterversicherung.de](http://www.isselhorsterversicherung.de)



# Oester-Barkey Touristik

Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise  
individuell \* professionell \* originell

11.-12. Sept. 2004

**Eisenbahn-Wunderland Hamburg**

incl. Programm

p.P. EUR 139,-

26.-28. November 2004

**Adventsfahrt nach Leipzig**

incl. Progr. p.P. EUR 189,-

22.09. - 26.09.04

5 Tage

**Almabtrieb in Großarl**

Incl. Progr.

p.P. EUR 299,-



31.12.2004

**Holiday on Ice**

Incl. Eintritt p.P. EUR 52,-

**Achtung es gibt einen neuen Termin für MAMMA MIA im Januar!!!**

**Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern auch über neue Termine!**  
**Oester-Barkey Touristik**, Bohlenweg 2, 33649 Bielefeld, Tel. 0521/48044

## Open-Air-Konzert auf dem Brennerei-Hof elmendorf

Die Westfälische Kammerphilharmonie Gütersloh gibt am Samstag, dem 4. September 2004 ihr erstes Open-Air-Konzert auf dem Brennerei-Hof elmendorf. Die Leitung des 40-köpfigen Orchesters hat Malte Steinsiek und das Konzert wird moderiert von Oliver Welke, u.a. bekannt als SAT1-Sportmoderator ("ran") und RTL-Comedian ("7 Tage - 7 Köpfe").

Für insgesamt 1.000 Besucher werden Plätze bereitgestellt, um den Klängen der Berufsmusiker zu lauschen. Um 19 Uhr beginnt das rund zweistündige Programm. Für die erste Hälfte des Konzerts sind klassische Stücke von Mozart und Haydn angesetzt; natürlich darf der "Sommernachtstraum" von Medelssohn nicht fehlen.

Nach der Pause werden die Zuhörer nach Südamerika entführt. Das Ensemble wird Tangos von Gina Stera und Piezolo zum Besten geben. Bereits um 17.30 Uhr sind die Tore des Brennerei-Hof el-

mendorf geöffnet. Der Gourmet-Service "Alte Schenke" Bockhorst wird schon vor dem Konzert, aber auch während der Veranstaltung für das leibliche Wohl sorgen. Falls das Wetter nicht mitspielen sollte, stehen für die Besucher kostenlose Regenponchos zur Verfügung. Unterstützt werden die Organisatoren von der Stadt, Beleuchtern des Theaters und zahlreichen Sponsoren.

Karten sind bei Hillenkötter (Haller Str. 135), beim Verkehrsverein (Rathaus) und in der "MusiKiste" am Dreiecksplatz in Gütersloh erhältlich. Ebenso telefonisch unter (05241) 300 69 49 oder im Internet unter [www.kammerphil.de](http://www.kammerphil.de).

Der Service mach's  
TV  
HIFI · SAT  
**radio dücker**  
[www.radio-duecker.de](http://www.radio-duecker.de)  
0 52 41/6 88 6 44  
macht den Service!

Radio Dücker  
Isselhorster Str. 399  
33334 Gütersloh





## *Singen ist nur was für Mädchen!?!- von wegen!*

Alle Jungen aufgepasst! Nach den Sommerferien, genauer gesagt ab dem 7. September, gibt es

in Isselhorst einen Kinderchor nur für Jungen!

Ich lade Euch alle ein, immer dienstags von 14.30 Uhr bis 15.15 Uhr in das Ev. Gemeindehaus an der Steinhagener Straße 30 zu kommen - dort wollen wir gemeinsam singen, spielen und vieles mehr!

Auch in den anderen Chören sind nach den Sommerferien wieder Neuzugänge herzlich willkommen. Es ist für jedes Alter etwas dabei, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

### **Spatzenchor I+II (ab 5 Jahren)**

Mi 14.30 Uhr - 15.00 Uhr

Mi 15.00 Uhr - 15.30 Uhr

### **Kinderchor für Jungen**

(ab 2. Schuljahr):

Di 14.30 Uhr - 15.00 Uhr

### **Kinderchor für Mädchen**

(2. und 3. Schuljahr):

Di 15.15 Uhr - 16.00 Uhr

### **Kurrende (ab 4. Schuljahr):**

Di 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

### **Jugendkantorei (ab 12 Jahren):**

Do 19.00 Uhr - 20.30 Uhr

### **Kirchenchor:**

Di 20.00 Uhr - 22.00 Uhr

Wenn Sie sich oder Ihr Kind anmelden möchten oder sich weitergehend informieren möchten, rufen Sie mich doch einfach an unter 05241/ 9975979 - ich freue mich über Ihr Interesse!

*Birke Giesenbauer, Kantorin  
an der Ev. Kirche Isselhorst*

## Für alle meine *Ichs.*



Abbildung enthält Sponsorenbezeichnung

### Der neue Fiat Idea.

Ungewöhnlich geräumig und anpassungsfähig:

- 32 verschiedene Sitzkonfigurationen
- elektrisches Panorama-Glasschiebedach Sky Dome auf Wunsch
- neueste Common Rail Dieselmotoren 1.3 Multijet 16V und 1.9 Multijet 8V
- sparsame 1.2 16V und 1.4 16V Benzinmotoren

schon ab

**EURO 13.490,-**

Ein Angebot von Ihrem Fiat Händler.



**AUTOHAUS  
BRINKER**

Brockhagener Straße 284 · 33649 Bielefeld  
Telefon 0 52 41/96 75-0

## WEIGHT WATCHERS-Treffen jetzt auch in Isselhorst



Endlich ist es so weit, seit dem 4. August findet jeden Mittwoch um 19.30 Uhr ein WEIGHT WATCHERS Treffen im Saal des Restaurants "Zur Linde" Isselhorster Kirchplatz 5 statt, Servicezeit ab 18.45 Uhr.

Leiterin des Treffens ist Sylke Kalter, unterstützt wird sie von Ihrer Cousine Heike Wachsmuth. Beide haben selber mit WEIGHT WATCHERS in Gütersloh abge-

nommen und sind begeistert mit wieviel Flexibilität und Genuss man abnehmen kann. Frau Kalter hat 26 Pfund abgenommen und Frau Wachsmuth bis jetzt 44 Pfund. Dieses wollten die beiden Isselhorsterinnen auch in ihr Dorf bringen, so dass Frau Kalter eine Ausbildung absolviert hat und nun im Saal der Gaststätte "Zur Linde" diese Treffen hält.

Da Diskretion ihr oberstes Gebot ist, räumte Herr Ortmeier ihr die Möglichkeit ein, den Eingang durch das Tor gegenüber der Festhalle zu nutzen. Diskretion auch im Treffen, niemand, so betont Frau Kalter, erfährt das Gewicht, wenn ein Teilnehmer es nicht selber nennt, an der Waage ist ein Sichtschutz angebracht, so dass nur Frau Kalter das Gewicht ablesen kann.

Wie funktioniert eigentlich die Abnahme mit WEIGHT WATCHERS???

Die Teilnahme beinhaltet den regelmäßigen Besuch eines Treffens 1mal in der Woche für circa

1 Stunde. Ein und Ausstieg ist jederzeit möglich. Zunächst geht es darum, zehn Prozent seines Ausgangsgewichts zu reduzieren, danach das Erreichen des Wunschgewichtes.

Hat man dieses (nach Errechnung des Body-Mass-Index) sechs Wochen gehalten, wird man Goldmitglied und kann somit kostenlos alle Treffen besuchen egal an welchem Standort. Beim Abnehmen hilft ein Pointssystem, jedem Lebensmittel sind also Points zugeordnet, viele haben sogar keine Points wie z.B. Gemüse, verbotene Speisen gibt es nicht, somit ist es möglich, mit Genuss und Flexibilität abzunehmen und wenn man etwas mehr an Points braucht, kann man das Pointskonto durch Bewegung erhöhen.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen Frau Kalter gerne auch persönlich unter 05241-688719.

**AUTOHAUS  
BRINKER**

**Wir sind  
für alle da!**

- ...auch für Ihren PKW, gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!
- Absolute Fest-Preis-Angebote!
- Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

**...testen Sie uns!**

**Autohaus Brinker**

Ihr Fiat-Händler in Isselhorst  
Brockhagener Str. 284  
33649 Bielefeld

**Servicetelefon  
(0 52 41) 96 75 12**

### Einladung zur Eröffnung eines Weight Watchers Treffens!

Jetzt geht's zum Wunschgewicht mit vollem Genuss.

Lernen Sie das neue **Weight Watchers**  
Ernährungsprogramm FlexPoints kennen.

Ein neues **Weight Watchers** Treffen startet in Gütersloh, Historische Gaststätte "Zur Linde", Isselhorst, Isselhorster Kirchplatz 5, ab 04.08.2004 jeden Mittwoch um 19.30 Uhr.

*Ich freue mich auf Sie!*

Ihre Sylke Kalter

0 52 41 / 68 87 19

[www.weightwatchers.de](http://www.weightwatchers.de)

**WeightWatchers®**





## ***Kleines Idyll im östlichen Münsterland***

Ein kleiner Kreis von Heimatfreunden fuhr am Sonnabend, den 29.05. dieses Jahres ins nahe Münsterland, zum Makenberg. Der Makenberg ist die höchste Erhebung im sonst recht platten Münsterland, er ist 173 m hoch. Unser Sohn Till erwartete uns bereits, um als Fachmann über Bodenbeschaffenheit und Pflanzenwelt vor Ort zu berichten. Die Beckumer- und die Baumberge sind die wenigen Höhenzüge, wo das Kalkgestein an der Oberfläche liegt. Und gerade diese kalkhaltigen Magerböden bieten besonderen Pflanzenarten Lebensräume, die natürlich auch ein bisschen Pflege benötigen. Dieses Naturschutzgebiet gibt es erst etwa 20

Jahre und beschränkt sich auf 1 paar Morgen Fläche. Die Pflege besteht darin, dass 1 x im Jahr, am Ende der Wachstums- und Blütenperiode die Flächen abgemäht werden, um überhandnehmende Brombeeren, wilde Himbeeren und nachwachsende Bäume zu dezimieren.

Kleinere Wege führen durch das Gebiet und oft mussten wir auf Raritäten hingewiesen werden, da viele recht unscheinbar sind. Besonders bekannt ist dieses Waldgebiet durch seine Orchideenvielfalt. Einige blühten bereits, andere erst etwas später. Bekannt sind mindestens 13 verschiedene Orchideen, von den Kleinsten bis hin zum größeren, üppigen Kna-

benkraut. Für uns als abgestorben angesehen, lernten wir die (hässlichste) Orchidee kennen, die Nestwurz. Sie ist gelblich-graubraun, Blüte und Stängel sehen wie vertrocknet aus. Neben der Orchideenvielfalt wachsen aber auch viele andere Pflanzen auf diesem Magerboden.

Nachfolgend die Namen der Orchideen:

1. Breitblättrige Sitter
2. Großes Zweiblatt
3. Weiße Waldhyazinthe
4. Nestwurz
5. Große Händelwurz
6. Fliegen- Ragwurz
7. Purpur Knabenkraut
8. Geflecktes Knabenkraut
9. Bleiches Waldvögelein

# **Horst Martenvormfelde**

**Metallbau**

*Bauschlosserei · Balkon- und Treppengitter · Reparaturen · Elektro-Antriebe · Türen und Tore*

**Krullsweg 74 · 33334 Gütersloh-Isselhorst · Telefon 0 52 41 / 64 57**

Nachfolgend einige Wald- und Wiesenpflanzen:

1. Kleiner Wiesenknopf
2. Akeleien in vielen Farben
3. Tollkirsche
4. Einbeere
5. Große Sterndolde
6. Teufelskralle
7. Schopfkreuzblümchen
8. Gemeines Kreuzblümchen
9. Trollius
10. Feuerlilie



Es lohnt sich, dieses wunderschöne Refugium in Abständen aufzusuchen, es blühen dann bestimmt weitere Pflanzen.

Seit 1958

Tischlerei  
**Schlautmann**

- Individueller Innenausbau
- fachgerechte Restaurierung auch in der Denkmalpflege
- Möbel-Reparatur
- Sonderanfertigungen

Im Krupploch 1  
33334 Gütersloh  
Tel. 05241-36627

## Gaststätte BAUMANN



Telefon: 0 52 41/66 66

Weserstraße 19 · 33649 Bielefeld

• An Sonn- und Feiertagen geschlossen •

Auf dem Heimweg machten wir noch kurz halt im "Café Verstärkeramt". Der Kuchen war hier besonders hervorragend.

Im Jahre 1938 ist dieses Haus im Hitlerstil als westfälisches Bauernhaus gebaut, aber das war nur Tarnung. Ein tiefer, unterirdischer Keller in der Größe eines Fußballfeldes beheimatete eine gigantische Verstärkeranlage für den Funkverkehr. Viel Technik aus der damaligen Zeit ist noch zu besichtigen. Die Führung war kostenlos, man wünschte eine kleine Spende.

Außerdem waren hier eine Vielzahl Radios, Fernseher, und Musiktruhen aus den allerersten Anfängen zu sehen, verbunden mit Kleinmöbeln der 50iger Jahre, Nierenformen mit Cocktailsessel und vieles mehr.

Gegen halb 7 Uhr auf dem Kirchplatz angekommen, waren alle über die vielen Neuigkeiten, die der Nachmittag geboten hatte, ob aus Natur oder Technik, rund um zufrieden.

Text und Fotos:  
Wilfried Hanneforth



### Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinseed
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258  
33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 6 79 17

**AquaSystem:** Installation einer Solaranlage erstmals ohne Speicheraustausch möglich - Wasser dient zum Wärmetransport. Solartechnik für jedermann: Der Heizungsspezialist **Henrich Schröder** präsentierte am 3. Juli ein neues Solarsystem der Fa. **PARADIGMA**.

Damit können Hausbesitzer erstmals ihr bestehendes Heizungssystem ohne viel Aufwand um eine Solarwärmanlage ergänzen. Das AquaSystem wird direkt in den vorhandenen Heizkreislauf integriert - das erspart den bislang üblichen Speicheraustausch", erklärt **Henrich Schröder** die Produktneuheit. Der Clou: Bei dieser innovativen Solartechnik sorgt das kostengünstige und immer vorhandene Medium Wasser für den Wärmetransport.

Solarwärmanlagen bieten die Möglichkeit, die kostenlose Energie der Sonne anzuzapfen und mit einer umweltfreundlichen Technik den eigenen Geldbeutel zu schonen. Das neue AquaSystem richtet sich an Hausbesitzer mit bestehender Heizungsanlage: Der Sonnenkollektor - ein CPC Vakuum-Röhrenkollektor - wird einfach auf dem Dach installiert

## Henrich Schröder präsentiert innovative Solartechnik



*Eheleute Berwinkel vom Osterkamp freuen sich nicht nur über die Solargewinne sondern auch die Temperaturen auf dem neuen Thermometer*

und an den vorhandenen Heizungsspeicher angeschlossen. Die Solaranlage arbeitet dadurch wie ein zweiter Heizkessel. Hausbesitzer sparen sich erstmals den bislang üblichen Speicheraustausch und verlängern die Lebensdauer ihres Kessels.

Beim AquaSystem sind Solar- und Heizkreis zu einem gemeinsamen Kreislauf verbunden. Das Hei-

zungswasser dient als Wärmetransportmedium. Vorteil: Wasser ist preisgünstig, in allen Haushalten verfügbar, umweltfreundlich und hat eine höhere Wärmekapazität als das bisher erforderliche Frostschutzmittel. Inbetriebnah-

**Wärme für jeden Anspruch**

**HS**  
*Henrich Schröder*

**Henrich Schröder GmbH**  
Heizung & Sanitär  
Haller Str. 236, 33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 96 04-0  
Internet: [www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

...in ökologischer Konsequenz

**Elektro  
Drewel**

**LEISTUNGSBEREICHE:**

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

**BERTOLD DREWEL**  
**Elektromeister**

In den Braken 64  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
TELEFON: 0 52 41-6 83 35  
FAX: 68 74 49  
Mobil: 01 72-5 20 28 80



me und Wartung der Anlage werden dadurch wesentlich vereinfacht.

Neu ist auch der Intervall-Einspeisebetrieb des Kollektors. Wasser wird nicht ständig sondern portionsweise durch den Kollektor gepumpt – nur wenn ausreichend Wärme in den Vakuum-Röhren angesammelt ist, wird das warme Wasser zum Speicher transportiert. Das spart Strom und die Solarwärme kann immer frisch aus dem Speicher gezapft werden. Das AquaSystem wird in zwei Varianten angeboten: Das Aqua-Paket CPC Allstar ist für die solare Warmwasserbereitung im Zwei- bis Vierpersonen-Haushalt konzipiert. Familien können damit in sonnengewärmtem Wasser baden und sich ein Stück weit von hohen Energiepreisen unabhängig machen. Das Aqua-Paket CPC/Titan dient zum teilsolaren Heizen. Die erste Anlage wurde Mitte Juli auf dem Haus der Familie Berwinkel in Nichorst montiert, übrigens die 60. Solaranlage der Fa. Schröder. Mit dem Ergebnis dieser kostenlosen Energiegewinnung auch bei wechselhaften Wetter ist die Familie Berwinkel mehr als überrascht, denn die Sonne schickt keine Rechnung.

## **Ummeln soll einen Autobahnzubringer bekommen Das interessiert mich als Isselborster doch nicht, oder?**

Sollte es aber!

Im letzten Bundesverkehrsweplan wurde die B61n als Autobahnzubringer im Paket mit der A33 beschlossen. Dieser 3-spurige Autobahnzubringer verbindet die A33, völlig konzeptlos, mit der Gütersloher Straße in Höhe des Knapps.

In diversen Gutachten wurde das Verkehrsaufkommen auf ca. 24.000 Fahrzeuge täglich geschätzt. Das ist zwar nur unwesentlich mehr als die 21.000 Fahrzeuge, die zur Zeit die Gütersloher Straße befahren, interessant ist in diesem Fall jedoch woher dieser Verkehr kommt.

Grundsätzlich sollte erwähnt werden, dass jede neue Straße das Verkehrsaufkommen steigert. Das passiert auch durch die A33. Das Verkehrsaufkommen aus Gütersloh soll aber durch eine ausgebauten Karl-Bertelsmann-Straße zur Autobahnauffahrt Buschkamp geleitet werden.

In diesen 24.000 Fahrzeugen, die dann über die B 61n rollen werden, ist also sehr viel neuer Querverkehr z.B. aus Marienfeld, Harzewinkel usw. bis hin in den Münsteraner Raum. Was diese B 61n für Isselhorst bedeutet dürfte nun wohl jedem klar sein. Das erhebliche gesteigerte Verkehrsaufkommen durch Isselhorst wird dann wohl durch eine Umgehung gemildert werden. Wer in diesem Fall mit Sachverstand und Rücksichtnahme durch die Politik und Verwaltung rechnet, sollte seinen Blick einmal nach Steinhagen richten. Alle Isselhorster sind also hiermit gewarnt.

Dabei ließe sich das Problem kostengünstig durch eine A33 Abfahrt auf den Bielefelder Südring und eine Verlängerung des Südrings bis zur Brockhagener Straße lösen. Der große "Nachteil" hierbei ist jedoch, das die Planung schon fertig in den Schubladen liegt und diese Lösung nur 0,5 Mio. EURO kostet. Dem gegenüber stehen 20 Mio. EURO für die B 61n. Sind ja auch nur Steuergelder. Warum die teuere Lösung bevorzugt wird, können Sie in Isselhorst ja auch bei Ihrer ortsansässigen Bundestagsabgeordneten erfragen.

Mehr zu diesem Thema auch auf der Internetseite [www.buergerfuerummeln.de](http://www.buergerfuerummeln.de).

Jörg Biermann



**Bäder für jede  
Lebensphase**

**HS**  
*Henrich Schröder*

**Henrich Schröder GmbH**  
Heizung & Sanitär  
Haller Str. 236, 33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 96 04 - 0  
Internet: [www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

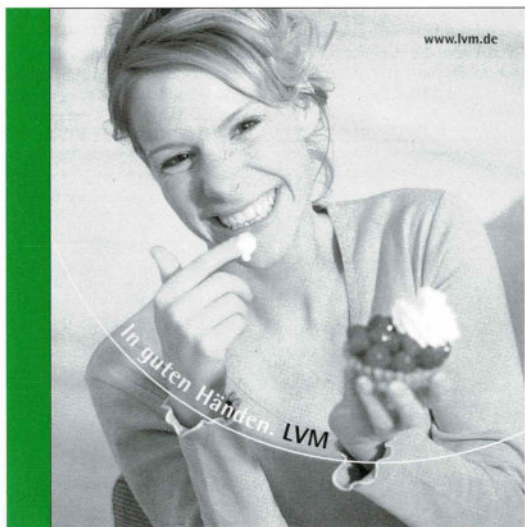
## Handballer des TV Isselhorst beenden historische Saison

In die Chronik der Handballabteilung, wird die Saison 2003/04 sicherlich als eine der erfolgreichsten überhaupt eingehen. Gleich 3 der 4 Seniorenmannschaften schafften den Aufstieg und auch in der Jugend gab es bemerkenswerte Erfolge zu verzeichnen. Doch der Reihe nach. Das Aushängeschild der Handballer, die 1. Mannschaft, schaffte nach 32 Jahren Bezirksligazugehörigkeit endlich den Aufstieg in die Landesliga. Die Saison war so spannend wie schon lange nicht mehr und erst am letzten Spieltag wurde der Aufstieg durch einen klaren Sieg in Herford perfekt gemacht. Nach durchwachsenem Saisonstart, folgte eine Siegesserie und brachte bereits zur Saisonhalbezeit den angestrebten 2. Tabellenplatz. Der Rückrudenaufakt verlief ebenfalls nicht nach Plan und der er-



hoffte Aufstiegsplatz war stark gefährdet. Doch dann zeigte die Mannschaft, was wirklich in ihr steckt und eine Serie von 18:2 Punkten brachte letztendlich die verdiente Vizemeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg.

In der Landesliga ist die Leistungsdichte deutlich grösser, als in der Bezirksliga, aber trotzdem braucht sich die Mannschaft nicht zu verstecken und dürfte mit dem Abstieg wohl nichts zu tun haben. Die 3. Mannschaft belegte in der 1. Kreisklasse zwar „nur“ Rang 3, aber auch der reichte zum Aufstieg



[www.lvm.de](http://www.lvm.de)

### Die Steuerfreiheit nehm' ich mir!

Sichern Sie sich jetzt noch eine steuerfreie LVM-Lebensversicherung.

Wir beraten Sie gern:

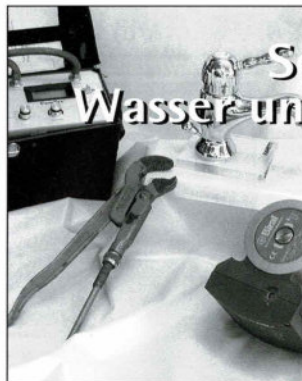
**LVM-Versicherungsbüro  
Fehlow – Thenhausen**  
GT-Kahlerstr. 53  
Tel.: 0 52 41/3 49 88 u. 66 51  
Internet:  
[www.fehlow-thenhausen.lvm.de](http://www.fehlow-thenhausen.lvm.de)  
E-Mail:  
[info@fehlow-thenhausen.lvm.de](mailto:info@fehlow-thenhausen.lvm.de)

**LVM**   
Versicherungen

in die Kreisliga. Die Truppe ist im Alterdurchschnitt zwar nicht mehr die Jüngste, aber das Defizit wird durch enorme Erfahrung wettgemacht. Die Mannschaft besteht im Kern aus den Ex-Spielern der 1. Mannschaft und das die wenig verlernt haben und immer noch erfolgshungrig sind, wird durch den Aufstieg unterstrichen. Der dritte Aufsteiger im Bunde ist die Vierte. Die Mannschaft um die erfahrenen Spieler wie etwa Bernd Mund, Jürgen Rubesch und Dieter Rosenberger, wurde überlegener Meister in der 3. Kreisklasse und wird unsere Farben im nächsten Jahr in der 2. Kreisklasse vertreten.

Wie Eingangs schon erwähnt, hat auch die Jugend eine bemerkenswerte Saison aufs Parkett gelegt. Unsere männl. B-Jugend konnte in der Bezirksliga einen beachtlichen 2. Platz erspielen und kann in der nächsten Saison bei fast unveränderter Mannschaft noch einmal nachlegen.

Die männl. C-Jugend war ebenfalls in der Bezirksliga aktiv, musste sich in der Endabrechnung mit einem 8. Tabellenplatz zufrieden



## Service für Wasser und Wärme

**HS**  
Henrich Schröder

Henrich Schröder GmbH

Heizung & Sanitär

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41/96 04-0

Internet: [www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

geben. Diese Platzierung sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es allein schon ein grosser Erfolg ist, überhaupt in der Bezirksliga (höchste Klasse) zu spielen.

Alles in allem blicken die Handballer also auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück und es macht Mut für die neue Saison.

Jörg Kramme

## Der Maler macht's

**MALERMEISTER  
M. LANDWEHR**



Texelweg 8, 33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel.: 0 52 41 - 6 86 88 - Mobil 01 72 - 270 17 14

## Schröder & Setter

Gartengestaltung

Planung von Gartenanlagen

Teichbau

Natursteinpflasterarbeiten

Pflasterarbeiten

Pflanzungen aller Art

Dachbegrünung

Zaunbau

Gehölzschnitt  
(auch Obstgehölze)

Einbau von  
Bewässerungsanlagen

Haller Straße 230  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
[www.schroeder-setter.de](http://www.schroeder-setter.de)



Telefon:

0 52 41 / 6 82 82



## Radtour auf dem Eselsweg zum Hof Wiede

Am 12. Juni um 14 Uhr wollten wir starten, 20 Minuten vorher begann es tüchtig zu regnen. Was nun? Meistens haben wir bisher Glück gehabt, so auch dieses Mal. Es hörte bald wieder auf und kurz nach 14 Uhr kamen die Radler von allen Seiten zum Kirchplatz, 32 an der Zahl.

Dieses Mal hatte sich der Isselhorster PS-Club mit eingeklinkt. Wir fuhren den Eselsweg, durch den Lutterwald, über Niehorst und endeten auf dem Hof Ruwisch-Wiede in Hollen. Neuer Besitzer des Hofes ist die Familie Hartmann, die das Anwesen vor einigen Jahren gekauft hat.

Herr und Frau Hartmann erwarteten uns bereits und berichteten über den Erwerb und die umfangreichen Renovierungen. Vor dem alten Torbogen begann dann Frau Plöger mit ihrem Vortrag. Die Hofstelle Wiede, der Name ist im Torbogen geschnitzt, ist eine der Ältesten im Kirchspiel. Sie war auch die Einzige dem Kloster Herzebrock gehörig und musste hierhin über Jahrhunderte die Abgaben tätigen. (Frau Plöger wird demnächst einen Bericht über den Hof im Isselhorster schreiben.)



Zum Ende führte uns Herr Hartmann in einen Nebenraum der Scheune, hier hat er eine kleine Brennerei installiert. Wer wünschte, bekam einen guten Obstbrand eingesehenkt, Kirsche, Apfel, Mirabelle. Herr Hartmann bietet den Schnaps auch zum Verkauf an.

Unsere altherwürdige Brennerei Elmendorf ist passé, eine ganz kleine Neue hat sich etabliert, so wollte es wohl der Gesetzgeber. Anschließend fuhren wir zu Kaffee und Kuchen ins Bauerncafé Unnern Äiken und ließen den schönen Nachmittag ausklingen.

*Foto/Text: W. Hamforth*

Christian  
**Westerhelweg**  
HEIZUNG SANITAR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03  
[www.westerhelweg-installation.de](http://www.westerhelweg-installation.de)  
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl- und Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten aller Art

## Spielmannszug sucht Nachwuchs!

Eine wahre Geschichte - erzählt von Simone Hergesell

... es war einmal ein kleines Mädchen, welches die Musik sehr liebte. Zu dieser Zeit schlossen sich einige Gleichgesinnte zusammen und beschlossen ein Musikinstrument zu erlernen. Das kleine Mädchen erfuhr von dieser kleinen Gruppe und wollte unbedingt mitmachen. So geschah es, das dieses kleine Mädchen mit 9 Jahren das Blockflötespielen erlernte.

Sie spielte nun schon 2 Jahre, und hatte viel Spaß am Musizieren, als ihre Eltern sich entschlossen, in eine andere Stadt zu ziehen. Das kleine Mädchen wurde sehr traurig, denn es musste die Gruppe verlassen und sie hatte das Spielen des Instrumentes und die Gruppe sehr in ihr Herz geschlossen. Die kleine Gruppe wurde sehr traurig über dieses Ereignis, da sie sehr gute Freunde geworden waren.

Und so geschah es, das dieses kleine Mädchen mit ihrer Blockflöte in einer anderen Stadt sehr traurig für sich allein spielte. Der Papa von diesem kleinen Mädchen bemerkte dies natürlich und überlegte sich, was er machen sollte. Die Eltern lenkten sie ab, die Geschwister spielten mit ihr, doch das kleine Mädchen wurde immer nur für ein kurze Zeit abgelenkt.

Eines Tages brachte die Schwester des kleinen Mädchens einen Flyer mit nach Hause. Dort wurde für Nachwuchs in der Feuerwehrmusik im Spielmannszug geworben. Der Vater fragte das kleine Mädchen, ob es nicht dort mitmachen wolle, doch es wollte nicht so recht, weil es dort keine Blockflöte spielen könne und sie kenne dort doch niemanden. Sie müsste ein anderes Instrument erlernen. Der Vater redete 1 Woche auf das kleine Mädchen ein, es doch zu versuchen und so ging es in Begleitung ihrer Schwester zu einer Schnupperstunde mit.

Dort traf sie auf sehr freundliche Menschen, die ihr erklärten, was für ein Instrument sie erlernen würde und was das Ziel der Ausbildung wäre. Die Begeisterung hatte sie wieder gepackt. Gut; das Instrument war ein bisschen anders, aber die Leute nahmen sie sehr freundlich auf und so erlernte sie mit viel Spaß das Flötespielen in diesem Verein. Es vergingen einige Jahre der Ausbildung in der sie viel lernte und sehr viel Spaß mit der kleinen Gruppe hatte, auch als die kleine Gruppe in die große Gruppe integriert wurde. Es gab immer wieder neue Heraus-

forderungen, manchmal große, manchmal kleine, welche überwunden werden mussten, aber genau dieses ließ ein sehr festes Band zwischen dem kleinen Mädchen, der Musik und den Menschen dort entstehen. Heut ist das kleine Mädchen groß und denkt noch mit Freude zurück, wenn es auf ihrem Instrument spielt

### Mach auch du mit uns Musik.

Wir, der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh, Löschzug Avenwedde, suchen immer junge Leute (ab 10 Jahre) die mit uns musizieren möchten. Auch in diesem Jahr starten wir im September eine neue Ausbildungsreihe auf der Flöte. Hierzu veranstalten wir einen Informationsabend, an dem wir über unsere Ausbildung und Vereinsarbeit informieren. Wann und wo? Am 14. September um 18.30 Uhr im Gerätehaus des Löschzuges Avenwedde, Gütstr. 4, Gütersloh. Alle interessierten Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen. Infos unter Tel.: 05209 / 980762 oder im Internet unter [www.spielmannszug-avenwedde.de](http://www.spielmannszug-avenwedde.de).

Matthias Heitwerth

## Bayerische Woche

vom 18.09. bis 06.10. 2004  
mit Oktoberfestbier vom Faß!

HOTEL-RESTAURANT



# zum Postillon

Zum Brinkhof 1  
Tel: 0 52 41 / 6 70 21  
Gütersloh-Isselhorst

Öffnungszeiten:  
Mo. bis So. 10.00 - 14.00 Uhr, ab 17.00 Uhr  
Donnerstag Ruhetag!



## Tierpension

für Hunde und Katzen  
am Holtkämper See

Urlaub am dem Bauernhof  
für Ihren Vierbeiner



liebevolle - individuelle  
Betreuung von Expertenhand

Hermann Niedergassel • Holtkampstraße 6  
33649 Bielefeld 14 • Telefon 0 52 41 - 65 55

## Zecken - Wie schütze ich mich richtig?

Im Sommerurlaub, der für viele im Juli beginnt, bewegt man sich gerne im Freien.

Aber Vorsicht: Besonders in Gebüsch und im hohen Gras von Mischwäldern lauern Zecken, die durch ihren Stich Krankheiten übertragen können. Aktiv sind sie meist morgens sowie am Nachmittag, da sie von der Mittagshitze ausgetrocknet werden.

Im Wald sollten geschlossene Schuhe, Strümpfe und eine lange Hose getragen werden.

Sieht doof aus, ist aber effektiv: Hose in die Strümpfe stecken! Kleidung und Haut können mit sog. Repellents (Autan o.Ä.) über einen gewissen Zeitraum geschützt werden. Bevorzugtes Jagdrevier der Zecken sind Gebüsche und Wiesen, daher möglichst

auf den Wegen bleiben! Da der Speichel der Plagegeister schmerzbetäubende Stoffe enthält, werden viele Stiche nicht bemerkt. Nach dem Spaziergang sollte die Kleidung im Freien ausgeschüttelt und der gesamte Körper abgesehen werden.

Häufig sind Zeckenstiche nur lästig: Die Einstichstelle juckt, die Haut rötet sich und schwillt an. Viele Zecken tragen jedoch auch Krankheitserreger in sich: Borreliose oder Hirnhautentzündung sind mögliche ernsthafte Erkrankungen.

### Erkrankungen

Die Borreliose wird durch Bakterien ausgelöst. Charakteristisch ist eine in 80% der Fälle auftretende, sich rund um die Einstichstelle ausbreitende Rotfärbung der

Haut. Weitere Symptome sind Fieber sowie Muskel- und Gelenkschmerzen. Bei frühzeitiger Behandlung mit Antibiotika ist die Erkrankung gut beherrschbar.

Die Hirnhautentzündung, kurz FSME (Früh Sommer Meningo Enzephalitis) genannt, wird durch Viren ausgelöst. Zunächst kommt es vorübergehend zu unspezifischen, grippeähnlichen Beschwerden. 50 Prozent der Betroffenen erkranken dann an einer Hirnhautentzündung, die sich durch Fieber, Kopfschmerzen und Nackensteifheit bemerkbar macht. Die Therapie ist schwierig, daher sollte rechtzeitig vor einem Urlaub an eine vorbeugende Impfung gedacht werden. Es kann zu dauerhaften Hör- und Gleichgewichtsstörungen kommen, zehn Prozent der Betroffenen müssen wegen Atemlähmungen intensivmedizinisch betreut werden. Risikogebiete sind weite Teile Baden-Württembergs und Bayerns. Verbreitet ist FSME aber auch in Schweden, Österreich, Tschechien, Ungarn, Polen und der Schweiz. Informationen darüber gibt es in der Apotheke.

### Wie entferne ich Zecken?

Je eher, desto geringer das Infektionsrisiko! Mit einer Zeckenzange aus der Apotheke direkt an der Haut ansetzen und mit einer leichten Drehbewegung die Zecke herausziehen. Dabei nicht deren Körper quetschen, da sonst Erreger ins Blut gelangen können!!

Weitere Fehler: Zecke mit Öl/Wachs/Klebstoff beträufeln, im Todeskampf werden erst recht Erreger abgesondert!!

Unser Team steht Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung!!

Isselhorster Apotheke

## TISCHLEREI CARSTEN LÜTGERT



Wir bieten an:

- **SCHLAFZIMMER**
- **BAD**
- **WOHNRÄUME**
- **KÜCHEN**

**CARSTEN LÜTGERT**

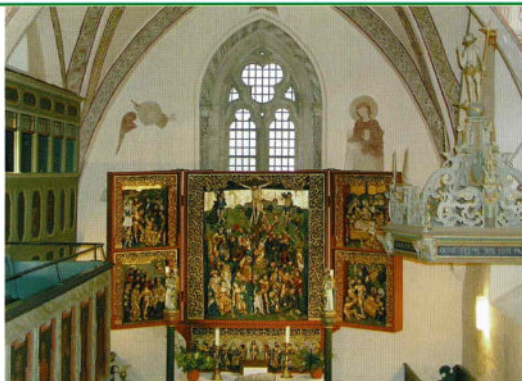
Osnabrücker Landstr. 254  
33335 Gütersloh  
TEL 0 52 41 99 77 51  
FAX 0 52 41 99 77 52



## Osnabrück, Tagesfahrt am 15.07.2004

Nachdem ein zweiter Bus vordrängte, war die Tagesfahrt nach Osnabrück und Umgebung ein abwechslungsreiches Erlebnis. Friedhelm Varnholt hatte den Plan erstellt und bot vielen von uns Neuland, trotzdem alles nicht weit entfernt liegt.

Osnabrück, die alte Bischofsstadt, war im letzten Krieg stark zerstört, zum Glück hatte man wertvolle Kunstschätze ausgebaut und früh genug in Sicherheit gebracht. Eine Stadtführerin nahm uns in Empfang und erzählte 1,5 Stunden über ihre Stadt. Besonders beeindruckend war der romanische, katholische Dom und die gotische, evangelische Marienkirche. Der Friedenssaal von 1648 dient nur noch repräsentativen Zwecken. Bilder der damaligen Verhandlungsführer schmücken den Raum. Nach den Führungen konnte noch jeder 1 Stunde die Altstadt erkunden. Mit einem guten Mittagessen im historischen Ratskeller endete der Vormittag. Dann fuhren wir zum botanischen Garten im Universitätsviertel.



Hier hat man in einem alten Steinbruch eine großartige, vielseitige Anlage geschaffen. Heimische und exotische Pflanzen, alle gut gekennzeichnet, begeisterten. Ein großes Glashaus präsentierte üppige Pflanzen des tropischen Regenwaldes.

Als Nächstes fuhren wir zur Schledeburg nach Schledehausen, im Wiehengebirge gelegen. Diese wunderschöne Wasserburg ist seit 900 Jahren im privaten Besitz. Im Gewölberaum gab es Kaffee und Kuchen. Nach einer kleinen Besichtigung begeisterte der große Innenhof. Er wird von den Besitzern für wirkungsvolle Präsentationen angeboten.

Der nächste Höhepunkt war die alte, romanische Dorfkirche in Oldendorf, nahe Melle gelegen. Der ehemalige Küster erzählte über die Geschichte und wir alle staunten über diese wunderschöne Innenausstattung. Der Altar, die Malereien im Gewölbe und an den Emporen, die herrliche Kanzel und der Malereien in der Sakristei. Hier mal einen sonntäglichen Gottesdienst zu erleben, ist sicherlich ein Erlebnis.

Man lernt, solange man lebt. So auch bei dem letzten Besuch. Was ist eine Bifurkation? Es ist eine Flussteilung. Hier, unweit von Gesmold bei Uhlenberg, teilt sich das Flüsschen Hase, es entsteht die neue Else und die Hase. Die Hase fließt nordwestlich zur Ems, die Else östlich zur Werre und dann zur Weser. Dieses seltene Phänomen soll es nur 3 x geben, so sagte man uns. Hier im südlichen Niedersachsen, in einem der neuen Bundesländer und am Orinoko in Venezuela. Der Abschluss unserer Tagestour fand im "Zum Beutling" bei Wellingholzhausen statt. Leckere Hausmacherwurst und ein wunderschöner Ausblick rundeten diesen Tag in der nahen Heimat ab.

Wilfried Hanneforth  
Foto: Rolf Ortmeier



**Isselhorster Apotheke**



Apotheker Sven Buttler  
Isselhorster Straße 425  
33334 Gütersloh  
Telefon:  
0 52 41 / 62 94



## Schloss Rheda

Am 19. Juni fuhr der Heimatverein Isselhorst mit 18 Teilnehmern zu einer Schlossbesichtigung nach Rheda. Frau Wedekind, die für die gräfliche Familie arbeitet, begrüßte uns am Schlossgraben.

Sie erzählte uns zunächst etwas zur Geschichte des Schlosses Rheda: Wo heute das Schloss Rheda steht, erstreckte sich früher in einer weiten Ems-Schleife ein unzugängliches Sumpfgebiet. Mitten darin lag ein flacher Sandhügel. Dieser Platz erschien den Menschen schon früh zum Bau einer Burg geeignet. Er war trocken und für Feinde nur schwer zu erreichen.

Um 1170 ist hier eine Erdhügelburg mit Wall, Graben und Palisadenzaun entstanden. Der Edelherr Widukind war Burgherr von

Rheda. Er begann mit dem Ausbau der Burg aus Natursteinen. Seine Verwandten und Nachfolger führten den Ausbau fort. So entstand im Mittelalter nach und nach eine starke Festung, von der heute noch die beiden Türme stehen.

Geschützt wurde die Burg durch einen Wassergraben und durch starke Mauern. Der Zugang zur Burg führte durch einen wehrhaften Turm, der mit Zugbrücke und Fallgitter gesichert war. Wie bei vielen Burgen war auch hier der Zugang zur Hauptburg durch eine von Wirtschaftsgebäuden gebildete Vorburg geschützt.

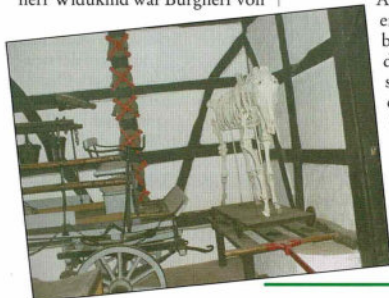
Um 1600 bot die Burg ihren Bewohnern keinen sicheren Schutz mehr, weil die Mauern den Kanonen nicht mehr gewachsen waren.

An Stelle der Mauern entstanden Wohnbauten, die seitdem die heutige Schlossanlage bilden. Auf der ehemaligen Vorburg stehen heute noch Fachwerkbauten, die der Versorgung des Schlosses dienen. Sie wurden im 18. Jahrhundert erbaut, als die Grafen von

Bentheim-Tecklenburg das Rhedea Schloss zur Residenz wählten.

Zunächst zeigte uns Frau Wedekind die Remise, in der noch die alten Kutschen der gräflichen Familie stehen, unter anderem auch die Kutsche, mit der das junge gräfliche Paar vor ein paar Jahren an seinem Hochzeitstag durch Rheda fuhr.

In dem Kutschenhaus zeigte Frau Wedekind uns auch das Skelett des Pferdes, das den Grafen mit einem mächtigen Satz über den Burggraben gerettet haben soll. Frau Wedekind erzählte uns dazu folgende Geschichte: "Einmal haben Irmoms Jungens, die in der ganzen Gegend ihr Unwesen trieben, sogar den Grafen von Rheda bis an den tiefen, breiten Graben des Schlosses verfolgt. Das wackere Ross rettete den Grafen mit einem gewaltigen Sprung über den Burggraben und brach dann erschöpft zusammen. Im Gestein ist noch ein Huf des Tieres abgedrückt." Danach ging es hinein in den Schlosshof. Auf der linken Seite sieht man noch den alten Turm, rechts daran schließt sich der barocke Teil des Schlosses an, den wir auch zum Teil besichtigen konnten. Daran schließt sich nach rechts der Wohntrakt der jungen





gräflichen Familie an, von dem aus man einen direkten Zugang zu dem Turm der alten Kapelle hat. Diese Kapelle besichtigten wir zuerst. Von außen führt eine Stein-  
 treppe hinauf. Die Kapelle ist klein und sehr schlicht gehalten. Früher fand hier jeden Sonntag der Gottesdienst für die gräfliche Familie und die Bewohner des Ortes Rheda statt, soweit sie Platz fanden. Heute wird hier nur noch zu Weihnachten ein Gottesdienst abgehalten.

Danach sahen wir den "Weißen Saal" und einige andere Räume des Schlosses. Auffallend sind die Tapeten, die noch immer die Originaltapeten sind. Den blaugrünen Unterton dieser Tapeten hat man durch Zugabe von ein wenig Arsen in die Farbe erreicht. Weil die

Familie Angst um ihre schönen Tapeten hatte, hat sie vor dem Krieg alle Wände mit Karton abdecken lassen. Diese Kartonwände wurden dann übermalt. Die Amerikaner, die nach dem 2. Weltkrieg das Schloss besetzt hatten, haben nichts gemerkt. So konnte die fürstliche Familie ihre wunderschönen Tapeten retten. Dann wurden wir noch in einen Raum geführt, in dem wir uns die

alte Theaterkleidung und Spielzeug der fürstlichen Kinder ansehen konnten. Zum Kaffeetrinken waren wir im Emshaus, einer ehemaligen Fabrikantenvilla, angemeldet.

Hier verbrachten wir eine schöne Stunde bei leckerem Kuchen und Kaffee, bevor wir nach Isselhorst zurückfuhren.

*Irmgard Brinkmann  
 Fotos: Friedhelm Varnholt*



## Schöner Wohnen?

Gardinen Bodenbeläge  
 Tapeten Insektenschutz  
 Polsterarbeiten  
 Feng Shui-Beratung

### Ihre Vorteile bei uns:

- Große Auswahl
- Individuelle Beratung
- Freundlicher Service
- Parkplätze vor dem Haus
- Günstige Preise

Wir freuen uns  
 auf Sie!

Innenausstattung  
**Mersmann**

Inh. A. Lachmann

Gütersloh-Isselhorst  
 Isselhorster Straße 412  
 Telefon (0 52 41) 6 78 00  
 Fax (0 52 41) 6 70 94

Montag-Freitag  
 10-13 + 15-18 Uhr  
 Samstag 9-13 Uhr

## PRÄMIEN À LA CARD.

Stoppen. Shoppen. Tanken. Punkten.

Hier anmelden und sofort punktet!

**Shell CLUBSMART**

## Shell-Station Upmann

Inh. E. Koop  
 Berliner Straße 569  
 33334 Gütersloh-Isselhorst  
 Telefon (0 52 41) 6 71 11

Wir freuen uns  
 auf Ihren Besuch  
**»Ihr Shell Team«**

**Öffnungszeiten:** Mo.–Do. 6:00 – 22:00  
 Fr.–Sa. 6:00 – 23:00  
 So. + Feiertag 8.00 – 22:00



## **"Toben macht schlau"** **Neue psychomotorische Angebote** **Ev. Kita "Unterm Regenbogen"**

Im Grundkonzept des ev. Kindergartens spielt die "Säule" Bewegung eine wichtige Rolle. Aber ein solcher Anspruch muss auch mit Inhalt gefüllt werden. Und so wurde in diesem Frühjahr das Thema von Eltern und Mitarbeitern/-innen bearbeitet.

Ausgangspunkt waren die Überlegungen zur Umgestaltung des Außenspielbereichs. Nach dem in den letzten Jahren vordringlich Erhaltungsmaßnahmen von den Eltern durchgeführt wurden, stand in diesem Jahr die Ergänzung der Bewegungsangebote im Mittelpunkt der Gartenaktion. Eine Gruppe aus über 20 Personen fand sich Ende Mai zusammen, um ein Trampolin, ein Balancierseil und eine Kletterwand zu installieren. Externe Hilfe erhielt die Gruppe von Herrn Karl Piepenbrock, der mit einem Minibagger ein passgenaues Loch für das Trampolin aushob. Neben den drei neuen Spielgeräten wurden eine Strickleiter als Aufstieg für die Rutsche gebaut und installiert, die Spielgeräte im Bauspielhaus gewartet und sämtliche Holzteile mit Holzschutz versehen. Schließlich sollen noch viele Generationen von Kindern damit spielen. Allen Helferinnen und Helfern an dieser Stelle: Herzlichen Dank!



*Balancieren auf einem Seil ist gar nicht so einfach, wenn auch die Halteseile wackeln.*

Die Bedeutung von Bewegung im Kindesalter war aber auch Thema eines Elternabends im Mai. Die Referentin Ricarda Buschmann, als Lehrerin für Bewegungserziehung in der Ausbildung von Erziehern/-innen tätig, machte eindrucksvoll deutlich, dass es einen eindeutigen Zusammenhang zwischen der Bewegungsfähigkeit des Kindes auf der einen und seinen geistigen und sozialen Kompetenzen auf der anderen Seite gibt. So schaffe Bewegung nicht nur Selbstvertrauen. Untersuchungen haben gezeigt, dass durch frühzeitige Bewegung die Nervenverbindungen im Gehirn gefördert werden. Wer sich in Kleinkind- und Kindesalter zu wenig bewegt, hat dieses oftmals später auszubaden. Rechen- und Rechtschreibschwäche können die Folge sein. Den Appell Kindern ausreichende Bewegungsmöglichkeiten zu bieten, richtete Frau Buschmann, die dieses Thema auch im Kreissportbund vertritt, besonders an die Eltern von Kleinkindern. Hier sei eine Tendenz zum "Überbehüten" zu beobachten. Elementar sei in diesem Alter der Gebrauch der Hände und das Abrollen beim Hinfallen. Schwer sei es für die Eltern oftmals das Kind nicht zu bemitleiden, wenn es hingefallen ist. Richtiger sei es aber, dass Kind für das Aufstehen zu loben.

Das Bewegungsangebot der Kindertagesstätte wurde in diesem Rahmen von Martina Tuxhorn vorgestellt. Tägliche Bewegungsangebote in der Turnhalle oder auf dem Außenspielgelände werden ergänzt von Aktionen, in denen die Bewegung im Mittelpunkt steht. Als Beispiel hierfür stehen die jährlich drei Waldwochen pro Gruppe. Als ausgebildete Fachkraft für Psychomotorik bietet Frau Tuxhorn außerdem eine entsprechende AG an. Diese findet montags am Nachmittag in der Isselhorster Turnhalle statt und wird von den Kindern gut angenommen.

*Klaus  
Poggemann-Lütkemeyer*



## Marilena Hanneforth war die schnellste Läuferin beim Volksbank-School-Running 2004

Marilena Hanneforth aus Isselhorst hat einen bisher einmaligen Rekord aufgestellt. Bereits im 3. Jahr nacheinander konnte sie beim School-Running-Lauf für Grundschulkindern der Volksbank Gütersloh im Rahmen der Isselhorster Nacht das Treppchen besteigen.

Nachdem sie in den Jahren 2002 und 2003 den 2. Rang belegte, wurde sie in diesem Jahr die strahlende Siegerin in der Mädchenwertung.

Den 2. Platz belegte Michelle Rannacher aus Friedrichsdorf. Auf Rang 3 lief Anna Hermjohannknecht aus Avenwedde.

Da alle 3 Mädels im Sommer auf weiterführende Schulen wechseln, war der diesjährige Lauf gleichzeitig der letzte Start beim School-Running.

Norbert Bohle von der Volksbank in Isselhorst ließ es sich nicht nehmen, den 3 Gewinnerinnen zu gratulieren und die Preisverleihung vorzunehmen.



Die Siegerinnen der Mädchenwertung des diesjährigen School-Running-Laufes Marilena Hanneforth, Anna Hermjohannknecht und Michelle Rannacher (v.r.n.L.) mit ihren stolzen Müttern und Norbert Bohle von der Volksbank.

### Elektro Schröter GmbH

Ihr starker Partner in Sachen Strom, egal welcher Farbe!



Lassen Sie doch einfach die Sonne in ihr Haus!!!

- Elektroinstallationen
- Industrieanlagen
- Telefonanlagen / ISDN
- Satellitenanlagen
- Lichttechnik
- Photovoltaik



Tel.: 05241 / 687316  
Fax: 05241 / 687317  
Mobil: 0172 / 5177757  
e-mail: Elektro-Schroeter-GmbH@T-Online.de  
33649 Bielefeld-Holtkamp, Möhneweg 12a



## STERN APOTHEKE

Haller Straße 115  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon (0 52 41) 65 77  
Telefax (0 52 41) 65 20  
E-mail: stern-apothekegt@web.de  
Internet: www.aponet.de

Auch Mittwoch  
Nachmittag  
geöffnet!

Mo./Di./Mi./Do.: 8:00–13:00 / 15:00–18:30 Uhr  
Fr.: 8:00–18:30 Uhr durchgehend  
Sa.: 8:30–13:00 Uhr

## Frühschoppen des Pferde-Staerken-Club e.V.

Der Pferde-Staerken-Club e.V. Gütersloh-Isselhorst hatte am Sonntag, den 18. Juli 2004 zu einem Traktoren-Unimog und Oldtimer Frühschoppen am Gasthof Mühlenstroth eingeladen.

Es waren ca. 75 Fahrzeuge aus Nah und Fern dieser Einladung gefolgt. Man war erstaunt, was manche Fahrer schon am frühen Sonntagmor-



schlossen, diesen seltenen und historisch sehr wertvollen Deutz zu kaufen und ihn anschließend zu restaurieren. Vielen Landwirten ist dieser Deutz Traktor sicherlich noch aus vergangener Zeit bekannt, wenn Heinrich Kamann die Dreschmaschine auf die Höfe gebracht hat und dann die Maschine mittels Flachrie-

gen für einen weiten Weg mit ihren historischen Fahrzeugen zurückgelegt hatten, um an dieser Veranstaltung des PS-Clubs teilnehmen zu können. Bei schönem Wetter und flotten Melodien der Trachtenkapelle Hans Enger wurden dann nette "Dieselgespräche" geführt und sicherlich auch neue Freundschaften geschlossen.

Am Nachmittag setzten sich die historischen Fahrzeuge zu einer Ausfahrt durch Isselhorst in Bewegung, um am Eis-Haus an der Haller Straße ein Eis auf Kosten des Pferde-Staerken-Club e.V. abzuholen. Teilnehmer und Gäste waren der Meinung, das der PS-Club wieder eine gelungene Veranstaltung zustande gebracht hatte und versprochen, im nächsten Jahr zum großen Traktoren- und Unimogtreffen mit Teilemarkt wiederzukommen.

Besonders bestaunt wurde an dem Tag ein alter wassergekühlter Deutz MTZ Traktor aus dem Jahre 1933 mit 40 PS. Dieser Deutz MTZ ist schon seit 1933 im Besitz der Fa. Kamann, Niehorst und soll nun verkauft werden. Da sich schon Interessenten aus weiterer Umgebung für diesen Deutz MTZ gemeldet hatten und ihr Kaufinteresse bekundeten, hat der Pferde-Staerken-Club e.V. auf seinem Clubabend am 14. Juli 2004 be-

men vom Deutz MTZ angetrieben wurde. Bei vielen Landwirten schlägt sicherlich das Herz heute noch höher beim Bestaunen dieser historischen und ihnen bekannten Maschine.

Der PS-Club zeigt Bilder landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte im Einsatz aus "vergänger Zeit" anlässlich des Straßenfestes am 12. September 2004 in der Sparkasse Isselhorst. Natürlich auch über Heinrich Kamann mit seinen Maschinen und Traktoren. Die Kaufsumme zum Ankauf des DEUTZ MTZ soll durch den Verkauf von Anteilscheinen erbracht werden. Wer diese Aktion unterstützen möchte und einen Geldschein dafür übrig hat, sollte sich beim PS-Club e.V. melden. Wir freuen uns natürlich über jede Spende, die uns hilft, diesen wertvollen Deutz MTZ in Isselhorst zu behalten.

Der Pferde-Staerken-Club e.V. ist unter der Telefonnummer 05241/6625 oder 688101 zu erreichen.

Infos über den Pferde-Staerken-Club e.V. gibt es auch unter <http://www.pferde-staerken-club.de>

**Bauernhofcafé**  
**Unnarn Aiken**

**...das Café mit der gemütlichen Atmosphäre!**

- Frühstück auf Voranmeldung

Heckwerth GbR  
Niehorster Straße 10  
33334 GT-Isselhorst  
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

**Neue Öffnungszeiten:**  
Mo – Sa 14.00 – 19.00 Uhr  
Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr  
Freitag Ruhetag

Mai bis September:  
bis 21.00 Uhr geöffnet!

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung



Erleben Sie ihn live!

Ab sofort bei uns!

Der neue Opel Astra. Trauen Sie Ihren Augen.



## Die Premiere des Jahres.

Freuen Sie sich auf ein Automobil, das auf den ersten Blick begeistert. Mit seinem expressiven Design, dem sportlichen Temperament und seiner innovativen Technik.

Erleben Sie den neuen Opel Astra und buchen Sie Ihre persönliche Probefahrt!

Ab sofort bei uns!

Den neuen Opel Astra gibt es bereits ab 15.200,- Euro (unverbindliche Preisempfehlung ab Werk).

Opel in Gütersloh

# KNEMEYER

Marienstr. 18 (Nähe Miele-Werke), Tel.: GT-9038-0

[www.opel-knemeyer.de](http://www.opel-knemeyer.de)



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst  
Herausgegeben vom Heimatverein Isselhorst e.V.  
Vors. Wilfried Hanneforth

Redaktion: Rolf Ortmeier jr., Tel. 0 52 41 / 68 82 70  
Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh  
[rolfo@isselhorst.gtl.de](mailto:rolfo@isselhorst.gtl.de)

Herstellung + Anzeigen: Dietlind Hellweg  
Auflage: 3.200, Druck: Vogler Druck, Halle/Westf.

Die nächste Ausgabe des ISSELHORSTERS  
erscheint am 07.10.2004!

Redaktions-/Anzeigenschluß:

**17.09.2004**

**D**sein  
Dietlind Hellweg

Haller Straße 376 · 33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 68 74 86 · Fax 68 88 44



Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

Das Leben ändert sich manchmal schneller, als man denkt.  
Unser **VR-FinanzPlan** ist schon darauf eingestellt.

**VR-FinanzPlan** – immer auf alles vorbereitet. Denn gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir kontinuierlich individuelle Lösungen für Ihre persönliche Situation. Egal, was sich bei Ihnen ändert – Sie bleiben flexibel. Das verstehen wir unter langfristiger finanzieller Unabhängigkeit nach dem « Wir machen den Weg frei » Prinzip.

[www.volksbank-guetersloh.de](http://www.volksbank-guetersloh.de)

*Von Menschen...  
...für Menschen*

 **Volksbank**  
Gütersloh eG

Die Volksbank Gütersloh eG arbeitet im FinanzVerbund mit DZ Bank AG, WGZ-Bank, Bausparkasse Schwäbisch Hall, DG HYP Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank, DIFA Deutsche Immobilien Fonds AG, Münchener Hypothekenbank eG, R + V Versicherung, Union Investment, VR Leasing, WL-Bank.